Hauptregister
über die sechs Bände
der unpartheyischen
Critik
über
Juristische Schriften
inn- und außerhalb Deutschland.
Nebst einer Vorrede,
worinnen
die vornehmsten Lebensumstände ihres
Verfassers, Herrn D. Johann August
Bachs, mitgetheilet werden.

Leipzig,
bey Friedrich Lankischens Erben 1759.

Zeitliche Schätze

Vorrede.

Die angenehme Hoffnung, welche wir uns, beym Anfange des sechsten Bandes der unpartheyischen Critik über juristische Schriften, von der ununterbrochenen Fortsetzung dieser beliebten Monatsschrift, machten, ist, durch den frühen Tod ihres Verfassers und Herausgebers, nur allzubald vereitelt worden. Gleich da dieser Band durch den völligen Abdruck des sechsten Stücks geschlossen wurde, beschloß auch unser verdienstvolle Herr D. Bach sein Leben, und dieser Verlust mußte allen, welche seine Verdienste kannten, um so viel empfindlicher fallen, je mehr sich die wahre Rechtsgelehrsamkeit von seiner gründlichen Wissenschaft und von seinem unermüdeten Fleiße noch in der Folge würde zu versprechen gehabt haben. Wir sahen uns also in der Nothwendigkeit, unsre Critik mit dem sechsten Bande zu schließen; da aber einige

Vorrede.

Freunde dieser Monatsschrift bemerkt zu ha
ben glaubten, daß in selbiger weit mehrere
nützliche Sachen enthalten wären, als man
aus denen den einzelen Bänden angehängten
Registern vermuthen sollte, und daß es über-
haupt den Gebrauch derselben um ein Gro-
ses erleichtern würde, wenn man alles, was
in denselben befindlich ist, in einem Hauptre-
gister beysammen antreffen könnte; so haben
wir auch dafür zu sorgen keinen Anstand
nehmen wollen, und diese verlangten Haupt-
register denen Liebhabern in einem besondern
Stücke annoch zu liefern, uns entschlossen.
Zugleich aber bedienen wir uns dieser Gele-
genheit, denenselben auch die vornehmsten
Lebensumstände des sel. Herrn Verfassers bey-
zufügen, und dadurch, so viel an uns ist.
dessen ruhmvolles Andenken auf die Nach-
welt fortzupflanzen. Da auch von dem Aus-
zuge aus der Histoire du Siecle im letzten
Stücke des 6. Bandes annoch etwas zurücke
bleiben müssen; so haben wir, zu dessen Er-
gänzung, auch dieses hier mit abdrucken zu
lassen für gut befunden.

Herr D. Johann August Bach, des geist-
lichen Consistorii Beysitzer und der Alterthü-
mer und Rechtsgelehrsamkeit außerordentli-
cher Lehrer auf der Universität Leipzig, war
den 21. May 1721. zu Hohendorf in Meis-
sen gebohren. Sein Herr Vater, Herr M.

Johann

Johann Bach, Prediger daselbst, starb bereits im Jahre 1749; die Frau Mutter aber, Frau Anna Dorothea, eine gebohrne Schumanninn, deren Herr Vater der Gemeine zu Küstritz als Prediger vorgestanden, hat den Schmerz erfahren müssen, in diesem ihren würdigen und geliebtesten Sohne, die Stütze und Hoffnung ihres Alters dahinsinken zu sehen. Bis in das Jahr 1734. genoß er zu Hause des Unterrichts seines Herrn Vaters, welcher ihm die ersten Gründe, nicht nur des Christenthums, sondern auch der lateinischen und griechischen Sprache beybrachte. In diesem Jahre aber kam er in die hiesige Thomasschule, welcher damals der berühmte Gesner als Rektor vorstunde, und wurde durch die Gütigkeit E. Hochedl. Raths in die Zahl der Alumnorum aufgenommen. Hier fand sein unermüdeter Fleiß die schönste Gelegenheit, aus den Unterweisungen des jetzigen Herrn Prof. Winklers, des sel. Herrn Kriegels, Dreßigs, und fürnemlich des berühmten Herrn Rektors und Professors Ernesti, welchen unsre Universität nunmehro unter ihre öffentliche Lehrer der Gottesgelahrtheit zu zählen das Glück hat, in allen schönen Wissenschaften die wichtigsten Vortheile zu ziehen, und alle, die ihn gekannt, müssen ihm das Zeugniß geben, daß er sich solche unvergleichlich wohl zu Nutzen zu machen gewußt. Eben dieser sein muntrer Fleiß und

die schönen Fähigkeiten, welche einem so guten Kenner, als der Herr Prof. Ernesti ist, nicht lange verborgen bleiben konnten, verschafften ihm das Glück, daß ihn derselbe einer recht väterlichen Liebe würdigte und ihm selbige durch mancherley Wohlthaten zu erkennen gab, nachgehends aber durch sein Ansehen, ihn jederzeit kräftigst unterstützte, und zuletzt mit seiner besondern Freundschaft und vertrautem Umgange beehrete. Er nahm auch, unter der Anführung eines so vortrefflichen Lehrers, in allen schönen Wissenschaften dermaßen zu, daß man bereits damals von seinen künftigen Verdiensten die schönste Hoffnung zu schöpfen anfing, welche er durch verschiedene glückliche Proben seiner erlangten Geschicklichkeit unterhielt, zu denen, außer einigen öffentlich gehaltenen Reden, auch besonders das auf das im Jahre 1740. gefeyerte Buchdruckerjubiläum verfertigte griechische und lateinische Gedicht, welche beyde mit in die Sammlung der Jubelacten gedruckt worden, gehöret. In eben diesem Jahre wurde er, unter dem Rektorate des Herrn Prof. Gottscheds unter die Zahl der akademischen Bürger aufgenommen, und nahm das folgende Jahr mit einem lateinischen Gedichte von der Thomasschule Abschied. Hierauf erwählte er zu seinen Lehrern, den Herrn Prof. Ernesti in der ganzen Philosophie, Historie, den schönen Wissenschaf-

schaften, und den Uebungen im Schreiben und Reden; den Herrn Prof. Jöcher, in der europäischen und Gelehrtenhistorie; den Herrn Prof. Christ, in Erklärung der Poeten; den Herrn Prof. Menz in der Physik, und den jetzigen Wittenbergischen Herrn Prof. Bärmann, in der Mathematik; in der Rechtsgelehrsamkeit aber, welche er zu seiner Hauptbeschäfftigung machte, die beyden Herren Mascoven, Herrn Appellationrath Bauern, den Herrn Hofrath Feusteln, Herrn Appellationrath Hommeln, Herrn D. Siegeln, und Herrn D. Cramern, unter deren Anführung er in allen Theilen der Rechtsgelahrtheit eine große Einsicht und gründliche Wissenschaft erlangte. Schon in dem zweyten Jahre seiner akademischen Studien hatte er das Glück, in das Haus des sel. Herrn Geheimden Kriegsraths und Hochverdienten Bürgermeisters Stieglitzens aufgenommen zu werden, und in Gesellschaft dessen ältesten Herrn Sohns, welcher nunmehro B. R. Doktor und Stadtrichter allhier ist, seine Studien fortzusetzen, wornächst der Herr Geheimde Kriegsrath, Freyherr von Hohenthal, seinen Herrn Sohn seiner Aufsicht anvertrauete, und zuletzt wurde er Hofmeister bey einem jungen Herrn von Arnimb. Im Jahre 1744. vertheidigte er, unter dem Vorsitze, des jetzigen Herrn Stadtrichters, Herrn D. Chr. Wilhelm Küstners, eine Streit-

schrift: de modo appellandorum Regum apud veteres Romanos, und bald darauf eine andere, unter des nunmehrigen Senatoris, Herrn D. Carl Gottfr. Winklers, Vorsitze: de supplicio Plumbatarum media aetate vsitato. Den ersten philosophischen Lorbeer erhielt er gegen das Ende eben dieses Jahres, bey welcher Feyerlichkeit er in einem elegiischen Gedicht die Danksagung verrichtete; die Magisterwürde aber im Jahre 1745, worauf er sich nicht nur bald durch eine gewöhnliche Streitschrift habilitirte, sondern auch sogleich seine Vorlesungen über die schönen Wissenschaften, die Historie, die Alterthümer und Rechte eröffnete, welche er sodann, bis an seinen Tod, mit unermüdetem Eifer, zum besondern Vergnügen und Nutzen der Studirenden fortgesetzet. Den 24. September 1750. wurde ihm, nach abgelegten gewöhnlichen Proben, die höchste Würde beyder Rechten ertheilet, er auch noch in eben dem Jahre, zum außerordentlichen Lehrer der Rechtsalterthümer von Sr. Königl. Majestät in Pohlen ernennet, welches Amt er jedoch erst den 15. April 1752. mit einer feyerlichen Rede antrat, und den 20. September 1754. wurde er im Consistorio, als außerordentlicher Beysitzer desselben, eingeführet. Es war nur zu bedauren, daß seine ohnedem nicht allzustarke Leibesconstitution, welche durch eifriges Studiren, unaufhörliche Arbei-

Arbeiten und ämsige Vorlesungen, noch mehr geschwächt wurde, von seinem langen Leben keine sonderliche Hoffnung fassen ließ, wie er denn die letztern Jahre desselben sich mehrmals in kränklichen Umständen befand; doch befüchtete man auch nicht einen so nahen Verlust dieses so gelehrten, fleißigen und verdienten Mannes, sondern schmeichelte sich noch immer, denselben durch die gebrauchten Hülfsmittel, auf einige Jahre wenigstens, annoch entfernt zu sehen. Allein einige sich anfindende harte und gefährliche Zufälle zerstörten diese schwache Hoffnung gänzlich, und der 6. December verwichenen Jahres beraubte, nach einem kurzen Krankenlager, in ihm unsre Akademie einer wahren Zierde, und die gelehrte Welt eines Mannes, von dessen Fleiß und Geschicklichkeit sie sich mit so vielem Rechte, noch die größten Vortheile versprechen konnte. Was seine gelehrten Schriften anlanget; denn auch durch diese hat er sich um den Wachsthum der Wissenschaften, besonders der schönen Rechtsgelehrsamkeit, und den Nutzen der Studirenden, rühmlichst bemühet; so sind solches theils Bücher, die er selbst geschrieben, oder, mit Vorreden, Zusätzen und Anmerkungen begleitet, herausgegeben, theils gelehrte Streit- und Einladungsschriften. Von jenen sind uns folgende bekannt:

1) D. Traianus, s. de Legibus Traiani, Imperatoris, Commentarius, Lipſ. 1747. 8.

2) Xenophontis Oeconomicum, Apologiam Socratis, Sympoſium, Hieronem, Ageſilaum cum Animaduerſionibus edidit, I. A. B. Lipſ. 1750. 8. Der Herr Prof. Erneſti hat in einem vorangeſetzten Briefe, theils des Herrn D. Bachs Anmerkungen beſtätiget, theils angezeiget, in welchen Stücken er mit ihm nicht einerley Meinung ſey.

3) Hiſtoria Iurisprudentiae Romanae, Lipſ. 1754. 8.

4) Barnabae Briſſonii de formulis et ſollennibus Populi Romani verbis Libri VIII. ex recenſ. Franc. Car. Conradi, etc. cum vita et elogiis Barnabae Briſſonii, conſpectu totius operis, Summariis, Auctorumque, formularum, rerum et verborum indicibus. Acceſſere curae nouae et animaduerſiones I. A. B. I. V. D. Lipſ. 1754. fol.

5) Ioa. Henr. N. D. de Berger, Oeconomia Iuris, ad vſum hodiernum accommodati, accurante filio Chriſtoph. Henr. N. D. de Berger. Editio ſexta, nouis acceſſionibus ex nouiſſimo Saxon. Elect. iure aucta et locupletata, cura I. A. B. I. V. D. Lipſ. 1755. 4.

Von Streitſchriften und Anſchlägen aber:

1) *Diſſ.* pro myſteriis Eleuſiniis, Lipſ. 1745. durch welche er ſich, wie oben gedacht, habilitirt.

2) *Diſſ.*

2) *Diſſ. Inaug.* de praeſcriptione centum annorum in actionibus Eccleſiae Romanae, de iure ciuili, ib. 1750.

3) *Diſſ.* de iure transactionis ſuper controuerſiis ex teſtamento non cognitis tabulis, ib. 1751.

4) *Diſſ.* de iure praediatorio, ib. eod.

5) *Pr.* aditiale, de edicto perpetuo prouinciali, ib. 1752.

6) *Diſſ.* de Lege Iulia Miſcella, eiusque vſu hodierno, ib. 1753.

7) *Diſſ.* de cauſſis coniunctis earumque foro competente, ib. 1754.

8) *Diſſ.* de iure adcreſcendi, ib. eod.

9) *Diſſ.* de Lege Anaſtaſiana, ib. 1755.

10) *Diſſ.* de multa poenitentiali, in emtione venditione, ib. 1756.

11) *Diſſ.* de prorogatione Iurisdictionis, ib. eod.

12) *Diſſ.* de his, quae imputantur in Quartam fiduciariam, ad L. 91. D. ad L. Falcid. ib. eod.

Außer dieſen iſt auch ſeit dem Jahre 1750, unter ſeiner Aufſicht, gegenwärtige

Unpartheyiſche Critik über juriſtiſche Schriften in und außerhalb Teutſchland in 8. in VI. Bänden,

welche nun mit dieſem Stücke völlig geſchloſſen wird, herausgekommen, an welcher er zugleich den vornehmſten Antheil mit gehabt,

indem

indem er die Auszüge aus den wichtigsten Schriften selbst verfertiget, von denen auch einige besonders am Ende mit den Buchstaben I. A. B. bemerkt sind.

Er besaß nicht nur eine sehr große gründliche und ausgebreitete Erkänntniß derer Rechte, sondern war auch in allen Theilen der Gelehrsamkeit und schönen Wissenschaften überaus wohl geübt, als wovon seine mit so vieler Einsicht, Gründlichkeit und Zierlichkeit ausgearbeiteten Schriften ein immerwährendes Zeugniß ablegen können. Sein Fleiß war unermüdet, seine Unterweisungen lehrreich und getreu, sein Umgang aufrichtig, angenehm und liebenswürdig, und überhaupt sein ganzer Charakter vortrefflich. Nur Schade, daß so vieler Wünsche für sein längeres Leben nicht erhöret worden. Inzwischen wird sein Andenken nicht nur bey seinen Freunden und Schülern, sondern auch bey hiesiger Akademie, und der gelehrten Welt allemal in Ehren bleiben.

❀ ❀ ❀

Dritte und letzte Fortsetzung der Histoire politique du Siecle.

Dieses schöne und nutzbare Werk schien eine umständliche Nachricht zu verdienen: und unsre Leser werden diese Absicht aus den zwoen Recensionen, die in dieser Critik bereits *) mitgetheilt worden, wahrgenommen haben. Doch ach! das allzufrühe und von der gelehrten Welt nie gnug zu bedauernde Absterben, des berühmten Direktors dieser Critik hat dieses Vorhaben vereitelt; und wir sehen uns genöthiget, bey dieser letzten Fortsetzung, in Vergleichung mit den zwoen vorhergehenden Nachrichten, uns ganz unähnlich zu werden, und von den rückständigen 12. Capiteln, eine sehr kurtze Anzeige zu verfertigen.

Im 9ten Capitel liefert der Herr Verfaser die Nordischen Händel bis auf den Olivischen Frieden. Die Geschichte der Schwedischen Könige fängt hier vom Albert an. Die Politique, der Character und die Schicksaale der Christina und Carl Gustavs nebst den Kriegen mit Pohlen und Dännemark werden umständlich gnug beschrieben. Für p. 263.

die

*) S. 6ten B. 5. und 6. Stück.

die wahrſcheinlichere Urſache, warum Chriſtina die Krone niedergelegt, hält der Herr Verfaſſer das Mißvergnügen über verſchiedene kleine Verdrießlichkeiten, ſo ihr von den Freunden des Thronfolgers zu beqvemer Zeit erwecket, und nahe gelegt worden. Den unglücklichen Ausgang des 2ten Kriegs mit Dännemarck giebt er dem Franzöſiſchen Geſandten von Terlon Schuld, welcher das vom Carl Guſtav ihm aus Zutrauen offenbarte Vorhaben, dem Könige vom Dännemarck entdeckte.

p. 303. Im 10ten Capitel folgt die Geſchichte der Wiederherſtellung der Monarchie in Engelland. Hier iſt Nachricht von Richard Cromwells Protectorate, und deſſen Aufhebung, von des General Monks zu Wiederherſtellung der Monarchie geleiſteten Dienſten und ſeinem Character; von welchen beyden die Erzählung für Monken nicht eben vor-
p. 309. theilhaft ausgefallen iſt. Bey dieſer Gelegenheit lieſet man leſenswürdige Gedancken über die Fehler der Geſchichtſchreiber und die Eigenſchaften einer pragmatiſchen Hi-
p. 318. ſtorie. Ferner iſt Nachricht von Carl dem
p. 344. 2ten. Die Schilderung des Herrn Verfaſſers von deſſen Character macht dem Könige Ehre, ob gleich deſſen und der Engliſchen Nation Fehler bey deſſen Zurückrufung und Bezeigen nicht verſchwiegen werden.

Das

Das 11te Capitel unterrichtet uns von der Politik Ludwigs des 14ten bis zum Jahre 1667. und von dem Kriege Hollands mit Engelland und dem Biſchofe zu Münſter, nebſt dem Bredaiſchen Frieden. Wir führen aus dieſem Capitel nur ſo viel an, daß nach dem Herrn Verfaſſer, Ludwig das Werckzeug der Leidenſchaften ſeiner Miniſter geweſen: daß Franckreich die Gewalt ſeines Conſeils über alle andre in Europa dem berühmten Graf d'Eſtrades zu dancken hat: daß Engelland durch den Krieg mit Holland, die Kriegskoſten ausgenommen, nichts weiter erlangt, als was es vor dem Kriege beſeſſen. p. 345.

Das Augenmerck des 12ten Capitels iſt die Triple Allianz wider die Anſprüche Ludwigs des 14ten auf die Spaniſchen Niederlande, und der Aachner Friede vom Jahre 1668. Hier belehret uns der Herr Verfaſſer von Franckreichs und Spaniens Gründen dieſer Streitigkeit halber: von des letztern Ohnmacht und des erſtern Unternehmungen und Fehlern: von des Penſionairs de Witt kluger Aufführung dabey: von Carls des 2ten Abſichten bey der Triple Allianz: von Spaniens Bewegungsgründen, warum es die eroberten Plätze an Franckreich überlaſſen habe. p. 382.

Nun-

p. 399. Nunmehr folgt im 13ten Capitel die Portugieſiſche Geſchichte bis zum Liſſabonner Friedens-Tractat vom Jahre 1668. Der Herr Verfaſſer rechtfertigt Philipps des 2ten Beſitznehmung davon: findet die Urſachen der Revolutionen in den Spaniſchen Gewaltthätigkeiten, giebt von Philipp den 4ten und Johann den 4ten, von dem Kriege mit Holland und Spanien Nachricht; und ſchreibt endlich der regierſüchtigen Wittbe Johanns des 4ten die vorſätzliche ſchlechte Erziehung des Alphonſi, und deſſen Gemahlinn, die Abſetzung deſſelben und des Don Pedro Erhebung auf den Thron zu.

p. 422. Der Innhalt des 14ten Capitels iſt von Franckreichs Intriguen und Unterhandlungen ſeit dem Aachner Frieden 1668. bis zu dem Einfalle in die vereinigten Niederlande vom Jahre 1672. Hier finden wir die vorangeſchickte Betrachtung des Herrn Verfaſſers über die Rechtſchaffenheit eines Staats-Manns, anzupreiſen. De Witt wird darnach beurtheilt und ſeine Fehler und Bemühungen gegen Franckreichs Intriguen, mit vieler Einſicht bemerckt und erzählet, und die doppelte Revolution, die Holland ſeinem Untergange entriſſen, bloß der göttlichen Regierung zugeeignet.

Das

Das 15te Capitel iſt wieder der Hol- p. 447.
ländiſchen Geſchichte eingeräumet worden. Es wird darinne von den innerlichen Unruhen der 7. Provintzen, von Zeit der Wiederrufung des Edits d' Excluſion vom Jahre 1660. bis zu der Wiederherſtellung der Stadthalterſchaft im Jahre 1672. gehandelt. Die Politik des Penſionairs de Witt gegen das Hauß von Oranien, und den nachherigen Stadthalter Prinz Wilhelm, und die Bemühungen dieſes gegen jenen, werden ſehr wohl vorgeſtellt. Der Herr Verfaſſer hält dafür, der Stadthalter habe an dem gewaltſamen Tode des Penſionairs Antheil gehabt, weil er die Mörder der Strafe zu entziehen geſucht, ja ſogar verſchiedene belohnt, und dem falſchen Ankläger des Cornelius de Witt ein Gnaden-Geld Zeitlebens gegeben. Zuletzt bringt er bey, daß man in Holland dieſe zween Brüder für Märtyrer der Geſetze und Freyheit halte, und noch ihre Reliqvien verehre, wie denn bey einer Republicaniſchen Familie ein in Gold eingefaßter und mit Edelſteinen gezierter Finger des Penſionairs zu finden ſey.

Hierauf folgt im 16ten Capitel die Po- p. 473.
litique und Unterhandlungen der Puiſſancen vom Jahre 1672. an, bis zum Niemägiſchen Frieden vom Jahre 1678. und

1679. Hier wird inſonderheit von Engellands und Franckreichs Krieg wider Holland, dem Cöllner Congreße und dem Niemägiſchen Frieden gehandelt. Wir lernen daraus, daß der berühmte Louvois ſein vornehmſtes Staatsmittel darinne geſucht habe, andern Furcht einzujagen, und daß Franckreich bey dem Niemägiſchen Frieden zwar den äußerlichen Schein einer Superiorität angenommen, in der That aber ſich von der Republik und Engelland vorſchreiben laſſen müſſen, und aus Noth alle Bedingungen eingegangen ſey.

P. 519. Das 17te Capitel ſtellt die Aufführung und Politique Ludwigs des 14ten und Wilhelms Printzen von Oranien ſeit dem Niemäger Frieden bis zu dem zwanzigjährigen Stillſtand vom Jahre 1684. vor Augen. In der gantzen mit einſichtsvoller Beurtheilung verfertigten Erzählung iſt Ludwig in politiſcher Betrachtung weit unter Wilhelm geſetzt. Ludwig war in der Gewalt der heftigen Rathſchläge des Louvois, der Leidenſchaften der Jeſuiten, des fanatiſchen Religions-Eifers der Cleriſey und der unwiſſenden und auf Kleinigkeiten abzielenden Politique der Marquiſin von Maintenon: Wilhelm hingegen regierte den Kaiſerlichen Spaniſchen und alle andre teutſche Höfe, feuerte das Engliſche Parlament an, fand

ſelbſt

ſelbſt in Rom Gehör und gab der Anverwandſchaft, Freundſchaft, Religion und Tugend nur in ſofern Platz, wiefern er ſie, zu ſeiner tiefen Politique brauchen konnte.

Eben ſo groß wird Wilhelms Politique, p. 567.
bey der Revolution in Engelland und der Abſetzung Jacobs des 2ten, wovon im 18ten Capitel gehandelt wird, vorgeſtellt. Nicht Jacobs Ergebung an Ludwig den 14ten, ſondern die Leidenſchaften des Pater Peters, die Falſchheit des Grafens von Sunderland, der Ehrgeitz des Stadthalters, und die entſetzliche Schwachheit Jacobs, ſind die Triebfedern der Revolution geweſen. Den berühmten D. Burnet, Jacobs ärgſten Feind und Wilhelms Vertrauten, nennt der Herr Verfaſſer einen Mann, für welchen die Religion und geiſtliche Würde nur eine Bewaffnung zur Rebellion, und eine Maſke aller Laſter eines ehrſüchtigen Unterthanen geweſen. Ludwig hat Jacoben aus Religions-Eifer und Großmuth aufgenommen.

Des 19ten Capitels Haupt-Ideen ſind p. 595.
die Augſpurgiſche Ligue, die Affairen von Rom und Cölln und der Ryswickiſche Friede. Pabſt Innocenz der Xte heißt hier ein unwiſſender ſtoltzer und hartnäckiger Mann. Jacob der 2te hätte ſeinem Con-

ſeil folgen und der vornehmſten verdächti-gen Perſonen ſich verſichern ſollen: Ludwig hat den Ryswickiſchen Frieden gegeben, ſeine Feinde haben die Bedingungen deſſelben vorgelegt.

p. 621. In dem letzten 20ſten Capitel werden die Ungariſchen und Pohlniſchen Affairen nebſt dem Carlowitzer Frieden im Jahre 1699. kürzlich vorgetragen. Die Abſicht des kaiſerlichen Hofs auf die Spaniſche Succeßion, hat vornämlich dieſen Frieden beſchleuniget, die Unterhandlungen ſind ohne Chicanen vor ſich gegangen, und der Sultan hat niemanden, als ſich ſelbſt, zum Garant verlanget.

Deutlichkeit und Ordnung, einſichtsvolle Urtheile, ſchöne Gedancken, und wohlgeſchilderte Charactere in dieſem nützlichen Wercke theilen das Lob des Leſers unter ſich. Wir ſehn daher der Fortſetzung und Vollendung deſſelben mit Verlangen entgegen.

Erſtes

Erstes Register

der erklärten oder verbesserten Stellen,

1. aus den Pandekten.

§. 5. Const. de concept. Digest. II, 44

Ex libro I.

l. 1. §. 1. de iustit. et iure, III, 523
l. 2. §. 3. de Orig. iur. IV, 12. §. 9. II, 150. §. 24. I, 483. §. 37. III, 251.
l. 31. de legibus, IV, 481
l. 32. l. 34. eod. III, 523
l. vn. §. 2. de offic. Consul. III, 524
l. vn. de offic. Praef. Praetor. III, 525
l. 1. §. 4. de offic. Praef. vrbi, IV, 344
l. 1. §. 12. eod. III, 525
l. 6. et 7. de offic. Praesid. III, 525
l. 14 j. l. 13. eod. II, 47

Ex libro II.

l. 2. de Iurisdict. V, 261
l. 3. eod. III, 175. 179
l. 18. eod. VI, 185
l. 2. de in ius vocand. I, 241. 244. 245. f.
l. 5. si ex noxali causa, I, 381
l. 1. §. 1. de edendo, V, 501

Erstes Register

l. 1. de pactis, III, 249
l. 39. eod. IV, 477
l. 6. de transact. III, 546
l. 14 eod. I, 13

Ex libro III.

l. 1. §. 3. de postul. I, 34
l. 1. de his qui notant. infam. I, 42
l. 13. §. 2. eod. III, 527
l. 18. eod. I, 43
l. 9. de negot. gest. VI, 95
l. 19. § 1. eod. V, 362
l. 22. eod. I, 48
l. 5. §. 1. de calumniator. II, 272

Ex libro IV.

l. 1. §. 2. de dolo malo, III, 527. VI, 527
l. 7. eod. VI, 530
l. 10. eod. VI, 525
l. 3. §. 3. de minorib. I, 33
l. 3. §. 6. eod. I, 379
l. 39. §. 1. eod. I, 50
l. 7 de capit. minut. V, 377
l. 21. §. 11. de recept. arbitr. VI, 375
l. 1. §. 3. naut. caupon. stabul. II, 189

Ex libro V.

l. 2. §. 1. de Iudic. VI, 182. 185
l. 29. pr. eod. I, 184
l. 57 it. l. 57. eod. III, 527
l. 68. 70. 72. eod. V, 396
l. 77. eod. IV, 427
l. 27. de inoffic. testam. IV, 79
l. 16. §. 4. de heredit. petit. I, 50

Ex libro VI.

l. 43. de rei vindicat. II, 136
l. 11. §. 1. de Publ. in rem act. V, 547 f.

Ex libro VII.

l. 23. §. 4. de vsufruct. II, 142
l. 23. §. 6. eod. II, 188

l. 15. §. vlt. l. 16. 17. pr. eod. I, 20, 18 ff.
l. 60. §. 6. eod. I, 192
l. 9. de vſufruct. adcreſc. I, 195
l. 12. §. 1. de vſu et habitat. II, 141

Ex libro VIII.

l. 3. de Seruitut. V, 548
l. 8. eod. III, 127
l. 14. eod. III, 128
l. 6. de Seruit. Praed. vrbanor. V, 548
l. 13. pr. de Seruit. Praed. ruſtic. V, 548

Ex libro IX.

l. 7. §. 1. ad L. Aquil. I, 380
l. 27. §. 21. eod. I, 177

Ex libro X.

l. 4. §. 1. fin. regundor. II, 48
l. 37 famil. herciſc. III, 310
l. 19. §. 1. commun. diuidund. II, 541
l. 29. eod. II, 189

Ex libro XI.

l. 1. de interrog. in iur. fac. I, 525. 529
l. 1. de ſeruo corrupt. I, 196 ff.
l. 1. §. 3. eod. I, 464
l. 1. de fugitiu. II, 546. 547
l. 5. eod. I, 382
l. 2. §. 5. de religioſ. II, 135
l. 14. eod. V, 376
l. 37. §. 1. eod. II, 133

Ex libro XIII.

l. 17. §. 1. commod. vel contra, V, 502

Ex libro XIV.

l. 1. de SCto. Macedon. I, 75

Ex libro XVI.

l. 20. de compenſat. III, 249
l. 17. §. 1. depoſiti, I, 49

Ex libro XVII.

l. 12. §. vlt. mandati, I, 200

l. 57. eod. IV, 468
l. 30. pro Socio, I, 13. 14

Ex libro XVIII.

l. 74. de contrah. emt. I, 177

Ex libro XXI.

l. 23. §. 1. de Aedilit. edict. I, 378
l. 21. pr. de euiction. I, 479
l. 27. eod. III, 520

Ex libro XXII.

l. 10. de testib. I, 281

Ex libro XXIII.

l. 4. de ritu nuptiar. I, 34
l. 19. eod. VI, 438
l. 47. eod. II, 188
l. 5. §. 8. de iure dotium, V, 382
l. 9. §. 3. eod. IV, 457

Ex libro XXIV.

l. 7. §. 6. de donat. int. vir. et vxor. IV, 432
l. 56. solut. matrimon. IV, 377

Ex libro XXVI.

l. 29 de testament. tutel. I, 385
l. 32. §. 2. eod. II, 276
l. 1. §. 1. de confirmat. tutor. I, 389

Ex libro XXVII.

l. 15. §. 1. de excusationib. I, 384
l. 17. §. 6. eod. I, 482

Ex libro XXVIII.

l. 5. qui testam. fasc. poss. I, 38
l. 8. de liber. et posthum. I, 281
l. 29. §. 1. 2. 3. eod. VI, 94
l. 21. de heredib. instituend. I, 284
l. 77. eod. IV, 311
l. 2. §. 4. 5. de vulg. et pupill. substit. V, 388
l. 13. eod. I, 287
l. 10. de condition. institut. IV, 311

Ex libro XXIX.

l. 6. §. vlt. de adquir. vel omitt. heredit. I, 170
l. 1. §. 10. si quis omiss. caus. testam. I, 44

Ex

der erklärten Stellen.

Ex libro XXX.

l. 39. §. 6. de Legatis 1. I, 171
l. 54. §. vlt. eod. V, 395
l. 69. §. 1. eod. I, 178

Ex libro XXXI.

l. 8. §. 1. de Legatis 2. V, 376
l. 40. eod. II, 187
l. 52. pr. eod. V, 502
l. 77. §. 10. eod. V, 388
l. vlt. eod. IV, 294

Ex libro XXXII.

l. 7. §. vlt. de Legatis 3. V, 381
l. 35. pr. eod. VI, 303
l. 39. §. 1. eod. IV, 293
l. 52. pr. eod. V, 502
l. 89. eod. III, 531

Ex libro XXXIII.

l. 23. de vſu et vſufr. V, 384
l. 26. §. 1. eod. I, 195
l. 27. eod. V, 383
l. 21. §. 3. de inſtr. vel inſtrum. leg. V, 394
l. 6. §. 1. de ſupellect. leg. V, 501
l. 9. §. 2. eod. V, 383

Ex libro XXXIV.

l. 14. de aliment. et cibar. legat. V, 170
l. 6. §. 1. de aur. argent. leg. I, 48
l. 48. §. 2. eod. II, 50
l. 9. pr. de reb. dub. I, 479
l. 13. eod. III, 119. IV, 61
l. 13. §. 3. eod. II, 50
l. 9 de his quae vt indign. aufer. I, 51
l. 13. eod. IV, 472

Ex libro XXXV.

l. 6. de condition. et demonſtrat. I, 290
l. 38. eod. IV, 311
l. 49. eod. I, 32
l. 63. §. 1. eod. IV, 263

l. 77. §. 2. de condit. et demonstrat. IV, 318
l. 100. eod. II, 188
l. 23. ad L. Falcid. II, 45
l. 30. §. 7. eod. V, 534
l. 63. eod. III, 295
l. 67. eod. V, 532
l. 68. eod. IV, 228
l. 86 eod. V, 534
l. 91. eod. V, 531 ff.
l. 5. §. 6. si cui plus quam per L. Falcid. V, 264

Ex libro XXXVI.

l. 18. ad SCtum Trebell. V, 533
l. 74. eod. I, 31
l. 74 §. 1. eod. I, 334
l. 21 quando dies legator. V, 391
l. 5. §. 4. vt in possess. legator. nom. III, 148

Ex libro XXXVII.

l. 1. §. 1. de bonor. Possess. sec. tabb. V, 390

Ex libro XXXVIII.

l. 7. de operis libertor. IV, 203
l. 30. eod. V, 382

Ex libro XXXIX.

l. 14. de oper. noui nunciat. V, 379. VI, 94
l. 20. de damn. infect. V, 375
l. 32. de donation. II, 137

Ex libro XL.

l. 23. de manumission. II, 276
l. 16. de manumiss. testam. I, 31
l. 41. eod. I, 30
l. 41. pr. eod. I, 30
l. 41. §. 2. eod. I, 33
l. 14. de fideicommiss. libertat. II, 276
l. 35. eod. V, 390
l. 29. §. 1. de statu liberis, I, 468
l. 7. §. 3. de liberali caus. V, 371
l. 8. §. 1. 2. eod. V, 263
l. 30. eod, V, 264

Ex

der erklärten Stellen.

Ex libro XLI.

l. 4. de adquir. rer. domin. IV, 285
l. 13. §. 1. de adquir. vel amitt, poſſeſſ. VI, 456
l. 39. eod. I, 49 f.
l. 6. de vſurpat. et vſucap. I, 28
l. 33. eod. I, 33
l. 33. §. 2. eod. I, 29

Ex libro XLII.

l. 15. §. 9. de re iudic. I, 170
l. 39. pr. eod. I, 184

Ex libro XLIII.

l. 1. §. 29. 41. de vi et vi armat. I, 50
l. 1. §. 1. de riuis, I, 48
l. 1. pr. quod vi aut clam, I, 18

Ex libro XLIV.

l. 14. §. 2. de exception. IV, 203
l. 11. de diuerſ. tempor. praeſcript. VI, 456

Ex libro XLV.

l. 101. de Verbor. obligat. II, 456
l. 157. eod. I, 245

Ex libro XLVI.

l. 25. de fideiuſſor. IV, 428
l. 3. de nouat. I, 281
l. vlt. de Solution. I, 202

Ex libro XLVII.

l. 12. §. 2. de furtis, V, 373
l. 46. §. 2. eod. II, 369
l. 15. §. 15. de iniur. et famoſ. libell. V, 377
l. 26 eod. VI, 375
l. 3. §. 2. de ſepulcr. violat. II, 135
l. 3. pr. de colleg. et corpor. I, 377

Ex libro XLVIII.

l. 1 de accuſat. et inſcript. I, 288
l. 13. §. 1. ad L. Iul. de adulter. V, 142
l. 15. § 6. eod. I, 35
l. 1. ad L. Iul. de vi priuata, I, 100
l. 6. eod. I, 98

Erstes Register

l. pen. ad L. Cornel. de Sicar. I, 19
l. 4. §. 2. de L. Pompei. de Parricid. II, 47
l. 18. §. 1. ad L. Cornel. de Falsis. I, 385. 386
l. 3. pr. ad L. Fab. de plagiar. I, 392
l. 2. §. 1. de poenis, I, 396
l. 5. §. vlt. eod. V, 387
l. 6. §. 1. eod. I, 397
l. 1. de interdict. et relegat. I, 292

Ex libro XLIX.

l. 7. §. 1. de capt. et postlim. II, 185
l. 4. §. 8. de re milit. V, 365

Ex libro L.

l. pen. pr. de vacat. et excusat. I, 243
l. 6. de legation. I, 46
l. 5. de administrat. rer. ad ciuit. pertin. I, 391
l. 102. de Verbor. significat. II, 45
l. 148. eod. V, 500
l. 156. §. 2. de diuers. reg. iur. I, 480
l. 184. eod. V, 394

2. aus den Institutionen.

§. 8. de Iure N. G. et C. IV, 137
§. 3. f. de libertin. IV, 142
§. 7. quib. ex causs. manum. IV, 144
tit. de Patr. Potest. IV, 367
§. fin. de nupt. IV, 146
tit. de fiduc. tutel. IV, 147
§. 16. de excusation. IV, 148
§. 1. de testament. I, 65
§. 8. quib. mod. testam. infirm. I, 538
§. vlt. de Codicill. IV, 305
§. 1. de SCto Tertull. III, 452
§. 1. de eo cui libert. causs. II, 273-275
§. 1. de actionib. III, 128
§. 2. de officio Judic. I, 20

der erklärten Stellen.

3. aus dem Codice.

Ex libro I.

l. 23. ee SS. Eccles. I, 532
l. 11. de Judaeis V, 388
l. 3. de Legib. III, 516
l. 9. de iur. et facti ignorant. III, 390
l. 10. eod. III, 391

Ex libro II.

l. pen. de pactis, VI, 185
l. 18. de transaction. I, 266. 269
l. 4. de aduocat. diuersor. iudic. VI, 94
l. 22. de negot. gest. I, 394
l. 2. si aduers. solution. III, 391

Ex libro III.

l. 13. de Judic. III, 485
l. 4. de Iurisdict. VI, 183
l. 16. de vsufruct. V, 549
l. 3. de seruitut. III, 516
l. 13. eod. V, 549
l. 24. famil. herciscund. V, 533
l. 5. fin. regundor. IV, 186
l. 6. de religios. II, 228. IV, 448

Ex libro IV.

l. vn. vt action. ab heredib. I, 202
l. 4. de testibus, III, 131. 517. 531
l. 5. de action. emt. III, 118

Ex libro V.

l. 5. de arbitr. tutel. V, 262

Ex libro VI.

l. 5. de testam. milit. V, 62
l. 8. de testam. III, 518
l. 27. eod. I, 475. IV, 262
l. vlt. §. vlt. de Codicill. IV, 288
l. 9. ad L. Falcid. III, 390
l. 8. §. 3. de bon. quae liber. IV, 490 f.

Ex libro VII.

l. 24. de fideicommissar. liberrat. VI, 149

l. 9. de liberal. cauſ. II, 275
l. vlt. de A. vel A. poſſeſſ. III, 518
l. 12. de praeſcript. long. temp. VI, 458
l. 3. de vſur. rei iudic. III, 519

Ex libro VIII.

l. 2. de aedific. priuat. III, 457
l. 10 de contrah. ſtipulat. I, 383
l. 11. eod. I, 201
l. 22. de fideiuſſor. I, 20
tit. de euiction. III, 302
l. 25. eod. III, 520
l. 2. de infantib. expoſ. IV, 376

Ex libro X.

l. 2. de excuſat. muner. IV, 230

Ex libro XI.

l. 7. de aquaeduct. III, 305
l. vn. de gladiator. pen. toll. III, 306

4. aus den Novellen.

Nou. IX. I, 531
Nou. CXI et CXXXI. I, 533. 585
Nou. CXV. VI, 153
Nou. CXV. cap. 3. §. 11. VI, 443
— — cap. 5. II, 367
Nou. CXVII. c. 15. pr. VI, 376
Nou. CXVIII. VI, 145

Noch ſind verſchiedene Leges erklärt zu finden:

I, 20 ff. 46. 54. 98. 372 ff. 460 ff. 482. II, 43. 137. 139. III, 388 ff. IV, 317 f. 450 ff. 469 ff. V, 7 ff. 140. 261 ff. 548 f.

5. aus den libris Feudorum.

1. F. 1. V, 292
2. F. 10. IV, 419
2. F. 26. §. 4. VI, 451. 453
2. F. 33. 40. II, 397. 398

der erklärten Stellen.

2. F. 45. IV, 87
2. F. 55. VI, 452

6. aus dem Iure canonico.

can. 10. cauſ. 10. qu. 7. IV, 345
cap. 4. 18. X. de foro compet. VI, 187
cap. pen. X. de Cleric. non reſident. III, 485
cap. 16. X. de teſtam. V, 532
cap. 5. X. de Magiſtris, IV, 406 f.

7. aus dem Iure Anteiuſtinianeo.

Cod. Theodoſ. l. 3. de excuſat. art. II, 362
— l. vn. ne ſine iuſſ. princ. III, 177
— l. 1. de inoffic. teſtam. IV, 81
— l. 6. de teſtam. et codicill. IV, 263
Nouell. Theodoſ. II, 269. 270. 271
Paulli ſentent. II, 256. 257
— 5, 23, 8. I, 395
— 5, 23, 16. I, 293. 395
Papiniani Reſponſ. II, 256
Vlpiani Fragm. V, 22 ff.
— 2, 4. I, 474
— 16, 1. III, 451
— 26, 12. V, 357
Collatio LL. Moſaicar. et Romanar. II, 253. 258. 259. 260. 262. 263. 264

8. aus den teutſchen alten und neuen Rechten.

Sächß. Land-R. L. I, art. 4. I, 227
— Lehn-R. cap. 65. II, 394
Deciſion. Elector. Saxon. nouiſſ. 1. IV, 502
— 2. IV, 503
— 10. III, 462
Inſtr. Pac. Oſnabrug. art. 5. II, 74

Erstes Register

N. Kayserl. Wahlcapitul. art. X, §. 5. 6. 10. II, 397

9. aus andern Schriftstellern.

Apollonii Sophistae, Lexic. Homeri, II, 260. 261
Basilic. lib. 9. p. 85. I, 465
— lib. 41. 1. p. 371. II, 45
Hesychius, v. καινος, I, 389
Glossae nomicae, II, 264. 266
Montfaucon Palaeograph. Gr. II, p. 164. n. XVII. II, 282
Phauorinus, v. καινος, I, 388. 390
Suidas, v. κενοταφια, I, 389 ff.
Theophilus, Paraphrasis, III, 207—218
— §. 1. Inst. de testam. I, 65
— ad SCt. Macedon. I, 74
— §. 31. Inst. de action. I, 66
Capitolinus, v. M. Ant. Phil. c. 13. III, 524
Cicero, de LL. 2, 8. II, 165. 2, 9. III, 439. 2, 19. 20. IV, 284. V, 88 ff. 2, 23. III, 189. 2, 24. III, 36. 37. 467. 7, 18. II, 357
— de natur. Deor. 3, 30. VI, 527
— de offic. 3, 14. VI, 527
— pro Murena, c. 12. V, 90
— Verr I, 41. II, 336. I, 42. III, 446. 448
— Fragm. orat. Cornel. 1. II, 358
Cornelius, Conon, c. 4. I, 383
Dionysius Halicarnass. Ant. Rom. 2. p. 88. 96. II, 161. 163. 164. 10. p. 627. III, 330
Epitomator Liuii, 47. I, 85
Fabretti, Inscription p. 290. n. 224. II, 280
Festus, v. Sacratae LL. II, 354
Florus, 2, 3. VI, 199
Gellius, N. A. 2, 24. III, 467. 7, 4. III, 304. 17, 6. III, 441. 17, 21. III, 231
Iuuenalis, 3, 199. V, 539. 4, 77. III, 170

der erklärten Stellen.

Liuius, 2, 33: 3, 30. II, 333 ff. 4, 25. II, 233. 9, 24. II, 44. 10, 10. VI, 200. 21, 62. V, 539. 43, 2. VI, 317
Macrobius, Saturn. 2, 13. III, 465
Oroſius, hiſtor. 7, 15. II, 47
Plautus, Perſ. 4, 3. III, 303. 304
Plinius. II, 361
— epiſt. 8, 33. I, 483
Quinctilianus, Inſt. Orat. 1, 3. I, 483. 7, 3. II, 275
Salluſtius, B. Catil. c. 33. III, 435
Seneca, de tranquill. an. c. 10. I, 242. 243
— epiſt. 48. I, 525. 527
Suetonius, Caeſ. c. 42. I, 89
Tacitus, de M. G. cap. 11. V, 158. cap. 18. IV, 325. cap. 25. I, 228
Valerius Max. 2, 1. III, 38. 7, c. 7. et 5. III, 172
Velleius Paterc. 2, 22. III, 434

Zweytes Regiſter,

der Autoren und ihrer Schriften, auch eingedruckter Abhandlungen.

A.

de *Abaunzi*, Petri, Prael. ad Tit. de Sagittariis, II, 126. III, 315
Achenwall, ſ. Pütter.
Actii, Thom. Tr. de ludo Scachorum III, 88
Aland, David, de habitu Imperii R. G. ad Poloniam regnante ſtirpe Salica, III, 324
Albrecht, Joh. Lüder, diſſ. de imperio mero, III, 174. de vera iutisdictionis indole, IV, 274

Alpini,

Zweytes Register

Alpini, M. Tatii, Ep. de furto per lancem et licium concepto etc. V, 25
Altamirani et Velasquez, Io. in XIII. priores libros ex XX Quaeſtionum Q. Ceruidii Scaeuolae, comment. II, 120. III, 308. ad l. 131. de Verb. Obl. III, 309
Amerbachii, Viti, Ep. de furto per lancem et licium concepto, V, 25
Antonii, Nic. lib. de exilii poena, II, 123. IV, 44
Anton, Carl, Einleitung in die Rabbiniſchen Rechte, beſonders vom Judeneide, V, 506
von Aſſendelft, Joh. de eo quod iuſtum eſt circa reparationem damni iniuriae ex cap. 1. L. Aquil. I, 152
d' *Avezan*, Ioa. Opera iuridica, II, 111. IV, 101. liber contractuum, IV, 103. poſterior, 104. Seruitutum, 105. de cenſuris eccleſiaſticis etc. 106 f. de ſponſalibus et matrimoniis, 108. Patronatus iur. Pontif. *ibid.*
Aurelii, Oſii, Pactum renunciationis, V, 27
Ayrer, Geo. Henr. Diſſ. de arbitrio iudicis circa vſuras pecuniae mutuaticiae, I, 345. de reſciſſione contractus vitalicii, I, 355. Pr. de ſcholis Palatinis, II, 167. Opuſculorum minorum Sylloge noua, III, 475. Diſſ. de iure primar. prec. Caeſ. in fundationibus Imp. mediatis, III, 539. Pr. vom Urſprung des Rechts der erſten Bitte, III, 541. Vindiciae libertatis corporis Nobilium S. R. I. immediatorum, aduerſus Sup. Territ. extenſionem, V, 148 de excluſione legitimatorum a ſucceſſione feudali, V, 521

B.

Bach, Joh. Aug. *Diſſ. inaug.* de praeſcriptione centum annorum, in actionibus eccleſiae Rom. de iure ciu. I, 530. *Diſſ.* de iure transactionis ſuper controuer-

trouerſiis ex teſtamento non cognitis tabb. III, 544. *Diſſ.* de iure praediatorio, III, 551. *Progr.* de Edicto perpetuo prouinciali, IV, 90. *Diſſ.* de lege Iulia Miſcella, IV, 509. hiſtoria iurisprudentiae Romanae, V, 29. *Diſſ.* de cauſis coniunctis earumque foro competente, V, 257. *Diſſ.* de iure accreſcendi, V, 353. *Diſſ.* de Lege Anaſtaſiana, V, 364. *Diſſ.* de multa poenitentiali in emtione venditione, V, 460. *Diſſ.* de his quae imputantur in Quartam Fiduciarii, ad L. 91. D. ad L. Falcid. V, 531. *Diſſ.* de prorogatione iurisdictionis, VI, 129. conf. *Briſſonius.* de *Berger.*

von Back, Abrah. *Diſſ.* ad L. 2. C. de aedificiis priuat. III, 457

von Baltbaſar, Auguſtin. Specimen Supplementorum ad Bibliothecam iurid. Lippenio-Ienichian. III, 493

Barclaii, Guil. ad L. Imperium D. de iurisdict. V, 26

Barthel, Io. Caſp. de Pallio, V, 108

Baſilicorum libb. quatuor, XLIX, L, LI, LII. IV, 197

Bauer, Joh. Gottfr. *Pr.* von Misheyrathen des hohen Adels in Teutſchland, II, 85. *Pr.* vom Vorkaufsrecht bey Veräußerung der Lehngüther, II, 469. *Pr.* von Leichengebräuchen und Lobreden auf Verſtorbene, IV 85. *Pr.* de communi Saxonum manu in feudo hereditario et alienabili, IV, 86 *Pr.* von Landſaſſen und dem foro der Amtſaſſen, V, 65. *Pr.* in was für Münzſorten jährliche Vermächtniſſe zu bezahlen, V, 77. *Diſſ.* de aeſtimandis et reſtituendis fructibus ad Deciſ. nouiſſ. 2. IV, 503

von der Beke, Wilh. *Diſſ.* de SCto. Macedoniano, IV, 178

Becker, Herm. de imperante ſubditum religionis cauſa emigraturum, transplantandi iure gaudente, V, 347

Beloii, Petr. varior. iur. ciuil. Libri IV. IV, 119

de

de *Berger*, I. H. Nob. Dom. Oeconomia iuris, ed. I. A. Bachio, V, 196
Beyeri, Geo. notitia auctor: iurid. Cont. III. ed. C. F. *Hommel*. I, 55. Cont. IV. III, 81
Böhme, Joh. Gottl. antiquiora inuestiturae Feudorum Imperii in Camera exempla, VI, 211
Böhmer, Geo. Ludw. *Diss.* de iuribus ex statu militari Germ. I, 430. *Pr.* de Feudis ex veterum Francorum beneficiis enatis, I, 444. *Pr.* de Feudo campanario, IV, 348. *Diss.* de indole et praestantia commercii in montanis Silesiae regionibus cum linteis et filis e lino tractis, V, 167. *Diss.* de impari matrimonio et iure liberorum ex eo natorum circa successionem feudalem. V, 513
— Just Henning, s. *Dunius*.
Börner, Geo. Gottlieb, de priuilegiis pictorum lib. singul. II, 359
Bogaert, Pet. Phil. *Diss.* de testamentario tutore incerto, IV, 172
von Bommel, A. Diss. de adulterio, V, 142
Bondam, Peter, Animaduersiones Criticae, II, 252
Bose, Christ. Gottl. *Diss.* de reuocandis donationibus, III, 468
Breuning, Christ. Heinr. *Pr.* ad Orationem D. Heluii Pertinacis A. in §. VIII. Inst. quib. mod. testam. infirm. I, 538, *Pr.* de SCto. Modestiano ad cap. 1. D. de fugitiuis, II, 546. *Diss.* de Praetoribus et iure honorario, iuris ciuilis euersoribus, IV, 279. *Diss.* de praescriptione liberis gentibus incognita, IV, 500
Brissonii, Barn. de Form. et solennibus Pop. R. verbis, c. *I. A. Bachio*, V, 83
Broei, Franc. Analogia iuris ad vestem, II, 108. IV, 119. Parella legis et numi, *ibid.*
— Io. nuptiae ICti et philologiae, II, 109. IV, 120
Buder, Christ. Gottl. Obseruatt. iuris publ. feudalis germanici, etc. II, 383. Repertorium iuris publici et feu-

et feudalis, III, 57. Nachricht von der Belehnung Churfürst Joh. Friedrichs zu Sachsen, 1535, V, 200. s. auch *Repertorium.*
Bünemann, Rud. Aug. Jes. historia litteraria iuris, II, 154
van der Burch, Cornel. *Diss.* de exheredatione liberorum, II, 364
de Bye, Bern. Thierry, *Diss.* de lata culpa in delictis punienda, III, 275

C.

M. C., de Capitulorum metropolitanorum et cathedralium Archi- et Episcopalium Germaniae origine, progressu et iuribus, Regimine praesertim territorii interimistico sede vacante, VI, 114
Cabotii, Vincent. variarum lection. libri II, 120. IV, 113 ff.
Calderae, Eduard., de erroribus Pragmaticor. libr. IV. II, 109. IV, 12
Callerii, Franc. Comm. ad Tit. Cod. de euictionibus, II, 124. III, 302
Cannegieter, Herm., de difficilioribus quibusdam legibus, IV, 262
Canzens, Eberh. Chph. Tract. synopt. de probabilitate iuridica, s. de praesumtione, II, 402
von der Capellen, G. T., *Diss.* de auctoritate et Imperatorum Germ. iure in Episcopos, et Traiectinos inprimis, IV, 493
Carrach, Joh. Phil. *Diss. inaug.* de iure condendi capellas, II, 71
Catharini, Nic. Obseruatt. et Coniecturarum Libri IV. IV, 479
Catiani, Gabr. de eo quod interest, V, 24
Chladenii, Christ. M. Diplomata protectoria intelligi salua iurisdictione ordinaria, II, 343. *Diss.* ius viduae doariae an sit merus vsusfructus, 535. de litteris promotorialibus Caes. III, 354. vom Fasanenrecht, und Fasanengehege, 542

Conrudi, Io. Lud. von den teutschen Reichsständen überhaupt, V, 37. 133. Vita Q. C. Scaeuolae ICti, 361. Reprehensorum in Obs. super iure ciu. diuersorum liber, 371. omne tulit punctum, VI, 93. consensus LL. super nunciatione noui operis eiusque remissione, 94. de Postumis Aquillianis, *ibid.* de legato partitionis, *ibid.* ad l. 9. D. de negot. gest. 95

Constantini Porphyrogenniti, libri II. de ceremoniis aulae Byzantinae, III, 318

a *Costa*, Io. Praelectiones in Tit. D. de seruitutibus, et ad tit. C. de delictis defunctor. II, 108. III, 125. de const. pecuu. III, 129. de probat. 130. de testibus, 131

Crell, Chph. Lubw., obseruatt. de delictis, quae iure familiaritatis excusantur, II, 369. *Diss.* de communione necessaria et indissolubili, 541

Cresconii, Breuiarium Canonum, III, 107

Cubidii comm. gr. in titt. D. de aduocatis etc. II, 102

Cyrilli, Comm. in Tit. D. et C. de postulando, II, 102. IV, 37. 196

D.

Dahm, Jo. Mich. de vnione electorali, V, 445

Datben, Geo. Friedr. Aug. de falsitate vulgati: quicquid est in territorio, praesumitur etiam esse de territorio, IV, 340

Dattii, Io. Phil. diatriba de venditione liberorum, II, 123. III, 313

David, Claudii, velitatio legalis IV, 118

Dionysii Areopagitae, hierarchia ecclesiastica, VI, 29

le *Droit public germauique*, II, 287. Urtheil davon, 312 ff.

Dackenborchs, Arn. de praefectis vrbi, III, 165

Dreyer, Jo Carl Heinr. Sammlung vermischter Abhandlungen zur Erläuterung der T. Rechte und Alterthümer, V, 422

Drümel, Jo. Heinr: Abhandlung von dem Grossseneschall des Fränkischen und Teutschen Reichs, II, 514. Corpus legum et consuetudinum iur. publ. I. R. G. a Carolo M. vsque ad A. B. Carolī IV, V, 467

Dumii, Eman: de veteri ac nouo iure codicillorum, acc. I. H. *Boehmer*, de codicill. sine testib. validis etc; IV, 287

Dyemeni, Gulielm., Tr: de formulis quibusdam copulatis et disiunctis ad Salu. Iuliani loc: ex libro de ambiguitatibus, IV, 60

E:

Eckard, Dietr. Gotth., *Pr:* von Erkaufung jährlicher Renten, IV, 359

Eckhardt, Chr: Henr. hermeneutica iuris; II, 3

Eisenhart, Jo. Fr:, Comm. de auctoritate et vsu inscriptionum in iure, II, 225: *Diss.* de Vestalibus et iure Vestali; P: R: III, 535: *Diss.* de Iure domini directi circa dotem ecclesiae in feudum datae feudo aperto, IV; 83. Institutiones historiae iuris litterariae, 250

Engau, Joh. Rud., de iure Principum Euangelic. in Orationes sacras; IV, 157

Engelhard, Regner, Versuch eines allgemeinen peinlichen Rechts, V, 322

Ernesti, Jo: Aug: Animaduersiones in librum Francicum de causis Legum, III, 185

Ernstii, Henr: breues annotationes in libr: I. Digest: IV; 485

Esiors, Jo. Geo. Anmerkungen über das Staats- und Kirchenrecht, I, 112. Specimen Antiquitatum iurisprudentiam illustrantium III, 246. Electa iuris publici Hassiaci, 497. bürgerliche Rechtsgelehrsamkeit der Teutschen, ꝛc. ed. Joh. Andr: Hofmann, I. Theil, VI; 325: II: Theil, 462: Entwickelung der verworrenen Lehre von der Römischen Usucapion, 349

ab *Erea* et Descartin, Ios. Recit. sol. ad L. vn. C. de Palat. et Dom. Domin. II, 125. IV, 67

F.

Fabri, Petri, not. in Iul. Paulli Sententt. it. Vlp. Titt. 29. II, 104. V, 20. 21

Fabrotti, Carl Annib., IV, 111. Praelectiones in Tit. Decretal. Gregorii IX. de vita et honestate Clericorum, II, 126. IV, 112. Iuris Canonici Selecta, it. Recitatt. in quosdam Decretal. Titt. *ibid.* f.

Fernandez de Castro, Nic., aquaeductus nouae et antiquae Romae, II, 124. III, 305. Exterminium gladiatorum, II, 125. III, 306

Filleau, Io., Tr. sing. de Comitibus Consistor. II, 125. III, 115

Finestrez et de Monsalvo, Ios., Exercitatr. academ. II, 121

Fenema, Joh. de militaris testamenti priuilegiis, IV, 175

Flörcke, Joh. Eman. praenotiones iurisprudentiae ecclesiasticae, V, 300

Florentis, Franc., Opera iuridica, V, 275

Foppii ab Aezema, Dissertt. ex iure ciuili, libr. II, IV, 480

Francke, Henr. Gottl., Praef. de collectoribus diplomatum et cultura studii diplomatici in Germ. VI, 52

du Fresne, Carol., de feudo iurabili et reddibili, II, 479

Fulgentius, Ferrandus, Breuiatio Canonum, III, 107

G.

de *Gast*, Gabr. Disceptatio de actione arbitraria, IV. 477

Gaudentii, Paganini, de Iustinianei seculi moribus nonnullis, II, 109. IV, 75

Gebauer, Geo. Christ., Singularia de priuilegiis, I, 340.

I, 340. de patria potestate, II, 157. Ordo Institutionum Iustinian. IV, 134. *Pr.* de comitiis vett. Germanorum ad Taciti Germ. c XI, V, 158
le *Gendre*, Io., Episcopale iudicium aduersus columnias Iac. Gothofredi accerrime defensum, II, 125. IV, 61
Grasland, Aegyd. *Diss.* ad l. 27. de inofficioso testamento, IV, 79
le *Grand*, Io. Matth., libri rationum et differentiarum iuris ciuilis, IV, 54
Gutschmied, Chr. Gottl. *Diss.* de fauore commerciorum, II, 80. *Diss.* de iuribus mercatorum in exigendis vsuris ex mora in soluendo mercium pretio facta, III, 459. *Diss.* mercaturae legum ferendarum auxilio iuuandae ratio salutaris, IV, 498

H.

Hävesche, Benj. *Diss.* de nobilibus vrbium Germ. ciuibus pactitiis, VI, 444
Hanselmann, Chr. Ernst, weiter erläutert und vertheidigte Landeshoheit des Hauses Hohenlohe, VI, 275
Hauck, Chr Friedr., *Diss.* de vxore dotem constante matrimonio repetente, VI, 533
Hausotter, Chr. Henr. Historia Legum Romanarum, II, 325
de *Hauteserre* a Salvaison, Fl. Franc., Notae et animaduersiones in Fulgentium Ferrandum, II, 107. III, 106. ad tit. X. de aet. qual. et ord. praeficiendorum, V, 26
Hebenstreit, Joh. Ernst, Anthropologia forensis, III, 277. 407. Editio altera, IV 261
von **Heerden**, Eitel Friedr., Grundveste des heil. Römischen Reichs teutscher Nation ed. Gottl. Aug. Jenichen, I, 216
von **Hees**, Anthon. Henr. *Diss. Inaug.* de his quae antiquitus apud Romanos inter litigatores ante L. C. fiebant, I, 247

Heineccii, Joh. Gottl., Histor. Iur. ciu. R. et Germ. ed. I. Dan. Ritter, IV, 3. edit. Argentor. 320. elementa iuris cambialis, V, 299
Helmershausen, Geo. Franc. Friedr., de subiectione personarum, inprimis Illustrium, sec. genuina iur. publ. vniuersalis principia, II, 62. widerlegt, II, 68 ff.
Hempel, Chr. Friedr., allgemeines Europäisches Staatsrechts-Lexicon, I. Th. III, 345. II. und II. Th III, 498. allgemeines Lexicon iuridico-consultatorium, II, 420
Henryson, Eduard, Comm. in Tit X. lib. II. Instit. de testament. ordin. IV, 68. pro Eg. Barone, aduersus Ant. Goueanum de iurisdictione, 69
Hermann, Joh. Hieron., Rea- et Verbalis Concordantia iuris, I, 110
Heumann, Joh. initia iuris Politiae German. VI, 59
Heusinger, Friedr. Comm. de iure peculii aduentitii extraordinarii, III, 264
Histoire politique d'un Siecle, VI, 405, 504
Hofmann, Gottfr. Dan., *Diss.* de iure deuolutionis maxime in capitulis Euangelicorum immediatis, IV, 435. de vsu moderno iudicii parium Curiae Wurtembergici, V, 45
Hofmann, Joh. Andr. *Diss.* de Austregis Ordinum S. R. I. aliorumque Imp. membrorum, praecipue liberae S. R. I. ciuitatis Memmingensis, II, 167. s. auch Estor.
— Joh. Willh., und Henr. Oberkamp, de re diplomatica lucubrationes, ed. *H. G. Franck.* VI, 240
Holderrieder Joh. Laurent., historische Nachricht von der Weissenfelsischen alethophilischen Gesellschaft ꝛc I, 415
Homberg zu Vach, Aemil Ludw. *Diss.* de diuerso iure patris in peculio aduentitio pro diuersa liberorum aetate, IV, 490

Hom-

Hommel, Carl Ferdin., Notitia Beyeriana Auctorum Iuridicorum, Contin. III, I, 55. contin. IV, III, 81. *Diss.* de vsu hodierno diuisionis hominum in ciues et peregrinos, I, 153. *Diss.* de transactione super omittenda criminis capitalis accusatione, actori illicita, 265. *Diss.* de principali causa dissensionum inter Labeonem et Capitonem horumque sectatores, 446. *Pr.* de interrogatiouibus in iure faciendis, hodie non sublatis, 521. *Diss.* pro iure summo contra aequitatis defensores, III, 372. *Pr.* de Particula **von**, IV, 269. dessen Vertheidigung gegen D. Pauli, 380. oblecta menta iuris feodalis, V, 280. Sceleton iuris ciuilis, VI, 83. akademische Reden über J. J. Mascov de iure Feud. in I. R. G. 195

Hommel, Ferdin. Aug., *Diss.* Septuagenarius absens factus, quando mortuus praesumatur, II, 460. de reo sub tormentis specialiter non interrogando, V, 71. de iure vini adusti, 53

von Hoogeveen, Gerard, *Diss.* de stipulationibus, II, 453

von Hoogwerf, Dominic., obseruatt. iuridicae ex variis iuris materiis desumtae, III, 522

Hop, Jacob, *Diss. In.* ad l. 74. §. 1. D. ad SCtum Trebellianum, I, 333

Ten Hove, Nicol, *Diss.* de infamia, II, 531

Hubert, Pet., de docta in iure ciuili ignorantia, III, 61

Hultmann, Joh. Andr. *Diss. In.* de seruis binominibus, II, 273

J.

von Jacobi, Wilh. Friedr., *Diss. In.* quamdiu ius puniendi vniuersitatem duret, III, 273

de *Ianuario*, Ios. Aurel., feriae autumnales, V, 179

Jargow, Chph. Geo., Einleitung zu der Lehre von Regalien. VI, 99

Zweytes Register

Jauch, Siegm. Reich., de negationibus Pandectis Florentinis etc. adiectis, II, 40

Jenichen, Gottl. Aug. Thesaurus iur. Feudalis, Tom. I. I, 102. Tom II. II, 477. von dem Werth, Ansehen und Nutzen des Lünigischen Corporis I. F. G. I, 108. Vorr. von dem reichsgräflichen Hause Hohenlohe, 214. *Ep.* de vsu hodierno Parium Curiae in iudiciis feudalibus prouinc. II, 470. *Pr.* de Columbariis, III, 534

Ienssii, Io., ad Iustiniani Caesaris Cod. et Pandect. Strictvrae, I, 163. Anmerkungen über diese, III, 500

ab *Indagine*, Io., Beschreibung der Stadt Nürnberg, II, 486

de *Iohanne*, Ioh., Codex Diplomaticus Siciliae, III, 415

Jugler, Jo. Friedr., Obseruatt. de insignibus Germanorum in Iurisprudentiam elegantiorem meritis, IV, 437

K.

Kaestner, Abr. Gotthelf, *Pr.* de restitutione mutui, mutato pecuniae valore, I, 362

Kahle, Ludw. Mart., Comm. de variis constituendi feuda aduocatiae modis, II, 193. Opuscula minora, III, 158

Kien, *Diss.* de mora, V, 139

von Klinglin, Jac. Jos., Bar. von Hatstatt. *Diss.* ad L. Zenonianam de Emphyteusi, III, 532

Klingner, Joh. Gattl., Sammlung zum Dorf- und Bauerrechte, I. Th. I, 204. II. Th. II, 441

Kloeckhof, Nic., historia I. R. de bonis damnatorum, I, 83

Koch, Joh. Estph., Specimen Compendii Pand. tit. de successionibus ab intestato exhibens, VI, 144

Krause, Geo. Friedr., *Diss.* de extensiua poenarum interpretatione, IV, 180. *Diss.* de societatibus indiuiduis, IV, 433

der Autoren und Schriften.

Küstner, Chr. Wilh., Schreiben wegen Saxens obseruatt. ad vetus chirographum, VI, 170

L.

Labitti, Index LL. Pandectarum, Urtheil davon, III, 13

Lams, Jo. Geo. Comm. de feudi censualis qualitate, I, 404

la Lande, Iac. Opera ad ius ciu. et canon II, 112. IV, 109. Exercitt. vtriusque iuris ad Tit. de aetate, qualitate et ordine praeficiendorum, IV, 110. Praelect. in Tit. de Decimis, Primitiis et oblationibus, *ibid.* *Diss.* de ingressu in Secretario Iudicum, *ibid.* Traité du Ban et Arriere-Ban, it. *Diss.* ad Nou. CXXX, III

van *Lidth de Jeude*, *Diss.* de calumniatoribus, II, 458

Laubn, Bernh. Friedr. Rud., von Zwangbackösen, IV, 77

Lemmers, F. G., *Diss.* de emtione venditione, V, 137

Lemmers, Nicol. *Diss.* de fideiussoribus, IV, 426

Lipenii, Mart., Bibliotheca realis iuridica, VI, 3

Lösler, Joh. Friedr. de mortis causa capionibus, II, 466

Loisel, Ant. Vie de P. Rutilius Rufus, II, 108. III, 117

Lopez, Io. Ludou., comm. ad L. 12. C. de relig. et Sumt. funer. II, 124

von Ludewig, Pet. Obseruatt. in Stryckii examen iur. feudalis, III, 256. de feudorum Germ. et Longobard. differentiis, III, 263

M.

Maiansii, Gregor., Disputationes iuris, IV, 237

Mansi, Ios. Domin. Sanctorum Conciliorum et Decretorum collectio noua, IV, 121

Markart, Joh. Wilh. Interprett. receptarum iuris ciuilis lectionum, I, 459. Exercitatt. academicae, III, 379

Marresii, Petr., ad L. *veteribus* 39. D. de pactis, notae, IV, 477
Masconii, Io. Iac., liber de iure Feudorum, IV, 483
Massa, Anton. Maria, Familiarium Obseruatt. ad Decisiones Flaminii Chartarii, V, 93
Masson, Joh. Papirii, Urtheil über dessen Leben Lucii Titii, III, 526
Matthaei, Io. ad 6. priores LL. tit. D. de iurisdict. V, 26
Maurize, I. P. Iur. Canon. Selecta, I, 426
Meermann, Gerard, Conspectus Thesauri iuris ciuilis et canonici, II, 99. Thesaurus iur. ciu. et canon. T. I. III, 99. T. II. III, 283. T. III. IV, 34. T. IV. IV, 99. T. V. IV, 195. T. VI. IV, 447. T. VII. V, 3. Spec. animaduers. critic. in Caii ICti institutt. etc. II, 104. V, 19
Meintel, Joh. Geo., de origine vocis teuton. Kirche, V, 504
Meister, Chr. Friedr. Geo., principia iur. criminalis Germ. communis, V, 204. de philosophia ICtorum Stoica in doctrina de corporibus eorumque partibus, V, 455. ausführliche Abhandlung des peinlichen Processes in Teutschland, VI, 367
Merens, Allard, *Diss.* duas iur. ciuilis quaestiones continens, III, 528
— Theodor, *Diss.* de abigeis, III, 531
Michaelis, Aug. Bened., Epist. de Archicapellano Imperatricis Augustae, II, 76
— Joh. David, von den Ehegesetzen Mosis, V, 210
Moritz, Joh. Heinr., historisch-diplomatische Abhandlung vom Ursprung der Reichsstädte, V, 316
von **Montesquiou**, Anmerkungen über dessen Esprit des Loix, II, 233. III 181. 427
Moser, Joh. Jac., politisch und rechtliches Bedenken über die letzte Burggrafenwahl zu Friedberg, I, 332. historisch und rechtliche Betrachtung des Recurses von den höchsten Reichsgerichten an den Reichs-

der Autoren und Schriften.

Reichsconvent, I, 125. Grundsätze des Europäischen Völkerrechts in Friedenszeiten, II, 51. gesammlete und zum gemeinnützigen Gebrauche eingerichtete Bibliothek von ökonomischen, Cameral- Policey- Handlungs- Manufaktur- mechanischen und Bergwerksgesetzen, Schriften und kleinen Abhandlungen, VI, 127

Müller, Chr. Wilh., de crimine termini moti, IV, 184

Muratori, dei diffetti della Giurisprudentia, und darüber entstandene Streitigkeiten, III, 486

Mylius, Friedr. Heinr. *Diss.* de genuino iuris Germanici vniuersalis hodierni priuati conceptu, etc. III, 460

— Gust. Heinr., *Pr.* vom Mißbrauche der Appellationen, III, 464. *Pr.* ob ein Frauenzimmer die Doctorwürde erlangen könne, 470. ob ein Sohn wider seines Vaters Willen promoviren könne, *ibid.*

N.

Nettelbladt, Dan., politische Vorschläge zur Verbesserung juristischer Vorlesungen, I, 513

von Naumann in Wolfsfeld, Joh Friedr. Wilh., meditationes iuris Principum priuati, II, 419. de matrimonio Principum, II, 499. de patria potestate et tutela Principum, III, 45

Nieto, Tr. acad. de praelegatis, II, 122. V, 19

O.

Oberkamp, s. Hofmann.

ab *Oosten de Bruyn*, G. W., Discursus ad tit. Inst. de patria potestate, IV, 367

Oreyza et *Olano*, Athanas. Paralipomena et Electa iur. ciuilis, II, 120. III, 118

Orry, Franc. s. *Aurelius*.

Zweytes Register

P.

Pagenstecher, Henr. Theod., Comm. in S. Pomponii ICti ad Sabinum de re testamentaria et de bonorum possessionibus libr. IV, I, 275

von Panhuys, Hubert Aemil., *Diss. In.* de condictione furtiua, IV, 178

Papillonii, Thom., Summ. in IV. priores tit. lib. I. Dig. Ii, 122. III, 312

Pauli Carl Friedr., Vorrede zu seiner Einleitung in die Känntniß des teutschen Adels, V, 383

— Mart. Gottl., de mediis eruendae veritatis in Processibus, V, 48. de vtilitatibus, quas attulit philosophia ad iura et iurisprudentiam Romanam, 507. vtrum ii, qui sub tutela viuunt, hodie sui sint vel alieni iuris, VI, 255. de incongrua praxi doctrinae iuris R. de restitutione in integrum ex capite metus et doli, 525

Pauw, Joh. Diet., *Diss.* de remedio l. 2. C. de rescind. vendit, III, 357

Perrenot, Abrah., *Diss. In.* de prohibenda in vrbe et templis sepultura, I, 147

Pertsch, Joh. Geo., de origine, vsu et auctoritate pallii archiepiscopalis, V, 118. kurze Historie des canonischen und Kirchenrechts, VI, 25

Pesler, Joh. Chph., de Botding et Lodding iudiciis Germaniae, inprimis Marchiae Brandenburg. antiquissimis, I, 255. *Pr.* de origine vocis *Lehnware*, 264

Petermann, Aug. Gottl., de testamentis impuberum, V, 59

de *Petris*, Franc. festiuarum lectt. II, 120

von Pitaval, Gayott, Erzählung sonderbarer Rechtshändel, I, 484

Pithoei, Petri, aduersaria. ex iis excerpta, II, 107. III, 117

Platners, Friedr. *Epist.* pro ICtis, qui litteras humaniores contemnunt, I, 535. de legibus sacratis lib. sing.

ſing. II, 353. Exerc. I. de legibus ſumtuariis, III, 186. Exerc. II. III, 465. *Progr.* de iure in feudum ante inueſtituram quaeſito, IV, 502
Polacks, Joh. Friedr., Matheſis forenſis, VI, 8. neue Zuſätze, 17
Politi, a S. Sigismundo, Alex., de patria in condendis teſtamentis poteſtate, II, 122. III, 108
Preußiſche Lieferung alter und neuer Urkunden ꝛc. IV, 150
Probi, M. Valer., libell. de interpretandis Rom. litt. etc. II, 105. III, 106
Prouſteau, Gulielmi, Recitatioues ad l. 23. *Contractus* D. de R. I, II, 124. IV, 71
Pſelli, Mich., Synopſis Legum, II, 104. III, 104
Pütters, Joh. Steph. und Gottfr. Achenwall Elementa iuris Naturae, I, 505. nähere Vorbereitung zur teutſchen Reichs- und Staatspraxi, I, 232

Q.

de *Quintanaduegnas* et Villegas, Anton. de imperio et iurisdictione, libr. II. II, 122. III, 298

R.

Ramos del Manzano, Franc., Opera iuridica, II, 109. ff. Comm. ad LL. Iuliam et Papiam, IV, 205. Diſſertatt. extemporales, 228. Sched. de concubinis, 230 de priuilegiis rei ruſticae collectanea, V, 5. ad Tit. Cod. de apochis publicis, etc. *ibid.* ad Tit. Cod. de nauicullariis, 6. ad Tit. D de inſtitoria actione, *ibid.* ad l. 1. §. vlt. D. depoſiti, 7. de SCtis et conſtitutt. circa moram etc. *ibid.* ad Tit. D de Seruitutt. *ibid.* ad l. 28. D. de condict indeb 8. ad Tit. D. de A. vel A. P. 9. ad Tit. D. de Re iudic. 10. ad Tit. D. de V. O. *ibid.* de venditione liberi hominis ad l. 23. D. de liber. cauſ. 11. ad l. 25 D. de act. R. A. 12. ad l. 29. D. de liber, et poſt. *ibid.*

ad l. 83. D. de A. vel A. hered. 13. ad Titt. D. de legat. et fideicommiſſ. *ibid.* ad Tit. D. de vulg. et pupill. Subſtitut. 14.

Ranchini, Gul. Tract. de ſucceſſione ab inteſtato, IV, 52. Edictum perpetuum reſtitutum, *ibid.*

Reitz, Wilh. Otto, Θεοφίλε Αντικήνσορος τὰ ἐυρισκόμενα, III, 95. Epiſt ad Meermannum, de Theodoro Hermopolita eiusque ſcriptis, IV, 482

Repertorium reale pragmaticum iuris publici et feudalis I. R. G., mit einer Vorrede D. Chr. Gottl. Buders, III, 57

de *Reres*, Ioſ. Fernandez, Opera iuridica, II, 110 ſqq. Epitaphia illuſtrata, ſ. Praelect. ad l. 6. C. de relig. et ſumt. funer. IV, 448. Opuſculorum libri IV. IV, 450. ad Leges, Edicta, Principumque Conſtitutiones, ex quibus prohibita vſucapio eſt; Selectio ſucciſiua, 465. ad titt. de Bonor. Poſſeſſ. contra Tabb., de legatis praeſtandis, et de inoffic. Teſtam. ſcholaſtica aduerſaria, 469. Prael. ad L. Claudius Seleucus 13. de his quib. vt indign. 472. de donationibus, acad. relectio, *ibid.* Lib. ſing. de donationibus inter virum et vxorem, 475. ad tit. D. de V. O. V, 15. ad tit. D. de A. vel A. P. 16. de interdictis et remed. poſſeſſ. *ibid.* ad tit. D. de re iud. 18. ad l. 50. D. de legat. 2. *ibid.* ad l. 83 D. de V. O. *ibid.* de diuiduis et iudiuiduis obligat. *ibid.* de fideicommiſſis perpetuo familiae relictis, 19

Riccii, Chriſt. Gottl., Spicilegium iuris Germ. ad Ill. Dni. I. R. Engau Elementa iur. Germ., I. 221

Richter, Joh. Tob., *Pr.* de cura Principum, praeſertim noſtrorum circa iuſtitiam adminiſtrandam, I, 365 f.

Rigaltii, Nic.; Obſ. de lege venditioni dicta, III, 118. modus propoſitus foenori, *ibid.*

Ritter, Joh. Dan., de electione Henrici VII. in R. R., IV, 187. ſ. *Heineccius.*

Rivinus, Joh. Flor., *Diss.* de obligatione vniuersitatis expensas criminum inquisitionis indistincte susceptas etiam pro forensi praestandi, II, 88. *Pr.* wenn ein Abwesender am füglichsten für todt zu achten? 464. *Diss.* de filio in testamento parentum priuilegiato non exheredando, IV, 351. de exactione legati piae causae sub modo relicti, 499. *Pr.* worinnen verschiedene Rechtsfragen erörtert, V, 58
Rodingi, Gulielmi, Pandectae iuris cameralis, I, 401
Rölans, Adr. *Diss.* de ordine iudiciorum, II, 532
Romanus, Franc. Wilh., *Pr.* de fauorabilibus et odiosis in iure, II, 95. *Pr.* von der Gewohnheit, V, 75. *Pr.* vtrum res pecunia dotali emtae fiant dotales, VI, 535
Rouille, Tr. de iustitia et iure, III, 87
Rückeri, Io. Conr., Opuscula, I, 27. Interpretationum liber II. IV, 317
Ruhnkenii, Ausgabe der griechischen Scholiasten, IV, 34. 197. 204

S.

a *Santajana* et de Bastillo, Laur., Senatus Rom. iustus criminum vindex, II, 123
Sammet, Joh. Gottfr., Receptarum lectionum ad lauchium, liber sing. II, 40. varia iuris ciuilis capita, 184
Saxii, Chrph., Obss. antiq. philolog. ad vetus chirographum Thesauri Murat. mancipationis formulam continens, VI, 162. D. Küstners Schreiben darüber, 170. *Pr.* Saxens Antwort, 392
Schael, Gottfr. Benj., mors chara, clara, cara et amara I. H. Boehmeri, ICti, I, 243
Scheid, Chr. Ludw., historisch und diplomatische Nachrichten vom hohen und niedern Adel in Teutschland, V, 130

Schmidt, Joh. Ludw, de praescriptione feudali ac quisitiua, VI, 450
Schoen, Christ., rechtliches Bedenken, ob eine fürstliche Gemahlinn ihres Gemahls Unterthaninn sey? II, 61
Schroeder, Joh Conr., de natura et effectibus pignoris praetorii et iudicialis, III, 136
Schumann, Gottl., *Pr.* an nexus feudalis Ducatuum Parmae, Placentiae, Guastallae cum I. R. G. adhuc subsistat; I, 270. *Diss.* de Doctrina prudentiae ciuilis publicae in Academiis, II, 86
Scopp, Joh. Geo., de iure Sponsaliorum, V, 405. de iure diuortiorum, 413. der in peinlichen Fällen wohl instruirte Richter, nebst der mit Anmerkungen erläuterten P H. G. O. VI, 230
de *Selchow*, Ios. Henr. Christ., de matrimonio nobilis cum vili vel turpi persona, V, 451. de Seruitute altius tollendi Romana, eiusque ad Germaniam habitu, 5, 6. Elementa antiquitatum iuris Romani publici et priuati, VI, 295
von **Senckenberg**, Henr. Chr., methodus iurisprudentiae, ex propriis et peregrinis iuribus Germaniae receptae, V, 302
Sengeberi, Polyc., Discept. de mutuo, adu. Cl. Salmas. IV, 64
Siegel, Joh Gottl., Selecta iuris Rugensium cambialis capita explicata, atque obseruatt. illustrata, III, 184. de Legitima ex feudo petenda, 547. *Pr.* de iure superficiario, 550
Sinceri. Germani, Vademecum iuridicum, I, 304
Six, Joh., *Diss.* de testamento solenni, III, 456
Soarez a Ribeira, Eman. Obseruatt. iuris, IV. 231
Solona, Franc., Lucerna Laudemiorum, III, 88
Steck, Joh. Chph. Wilh., de interpolationibus Raymundi de Penna Forti, Decretalium compilatoris, V, 68 f.

Steger, Adr., de cauſa et fundamento immunitatis Canonicorum, qui ſunt Profeſſores, a reſidentiae onere, IV, 505
Stephani, comm. in titt. Pand. et Cod. de poſtulando, II, 102. IV, 37. 197
Stephani, H., fontes et riui iuris ciuilis, II, 106. III, 102
Stieglitz, Carl Ludw., *Diſſ. In.* de fideicommiſſis familiae ab iis, quorum intereſt, ſublatis, ad Deciſ. Elect. nouiſſ. X. III, 462
— Chr. Ludw., *Diſſ.* de poteſtate arbitri in litibus feudalibus ſumendi. V, 50
Stiglitz, Joh. Conr., Fontes iuris ciuilis Romani, ſec. ordin. Pandectarum, VI, 220. *Diſſ. In.* de neceſſitate patris filiabus conditionem quaerendi, ad l. 19. D. de R. N., VI, 438
Struuii, Burc. Gotth., Bibliotheca iuris ſelecta, ed. *Chr. Gottl. Buder*, VI, 90
Sturm, Joh. Joach. Gotthard, biga meditt. iurid. I. de obſeruanda charitate chriſtiana erga delinquentes et ad mortem condemnatos, II. de teſtamentis ad mortem condemnatorum, V, 344
Suarez, de Mendoza, Io., comm. ad L. Aquiliam, II, 122. III, 285
Surland, Joh. Jul., de idiomate Imperii S. R. G. V, 162

T.

Tafinger, Friedr. Wilh., de ſuprema in I. R. G. iurisdictione tempore Interregni, V, 249
Taylor, Io., comm. ad Legem Decemuiralem de debitore inope in partes ſecando, III, 231
Terraſſon, Antoine, hiſtoire de la Jurisprudence Romaine, III, 1
Thalelaei, comm. de aduocatis et poſtulando, gr. II, 103. IV, 37. 197
Theodori, comm. de aduocatis et poſtulando, gr. II, 102. IV, 37. 197

Theophili, Paraphrasis, s. Reitz.
Tractatus Tractatuum, I, 55. III, 81
Trier, Joh. Wolfg., Anmerkungen über Struuii Examen iuris feudalis, I, 295
Treuer, Gottl. Sam., Paedia iuris feudalis vniuersalis, III, 379

U. V.

Vanderani, Petri, Comm. de priuilegiis creditorum, II, 122. III, 313
Uble, Joh. Ludw. Singularia quaedam LL. cambialium capita, III, 173. Specimen Obseruatt. ad Prooem. Institutionum B. Heineccii, IV, 337. de iure cambiali Iudaeorum, V, 49. de feudo ad heredes feudales non transeunte, 522
Vircho, Dan. Ius Locationis, V, 399
Voorda, Jac. Elementa iuris ciuilis, I, 1
— Bavius, de Vadimonio, IV, 264
von Vries, Elias, Specimen antiquario iuridicum inaugurale, de iure ciuili seu tertio iuris fonte, I, 149
vom Vryhof, H. G., Obseruatt. iuris ciuilis, I, 371

W.

Wagner, Andr., de distinctione territoriorum Imperii in clausa et nou clausa, IV, 359. *Diss.* posterior, 440
Walch, Carl Friedr., de aquae hauriendae seruitute, V, 168. de testamento prodigi iure Germ. inualido, 173. de testis reo paris praestantia, 482. de homine proprio ciuitatis experte, VI, 215. Vorbereitungsgründe zur deutschen bürgerlichen Rechtsgelahrtheit, 378
Walch, Chr. Wilh. Friedr. Historia Patriarcharum Iudaeorum, III, 489
Walther, Jo. Georg, *Pr.* de primis naturae, iuris naturalis fontibus, II, 174

Wiesenhaver, Just. Carl, *Pr.* worinnen einige Stellen des Theophilus vertheidiget und erläutert, I, 62
Wilke, Jo. Geo. Lebr., quod Albertus I. huius nominis inter Impp. legitimo per omnia modo Rex Romanorum fuerit electus, V, 62
Winkler, Carl Gottfr., de discrimine inter litis contestationem iure veteri ac hodierno, et vtriusque effectu, III, 358
Würfel, Ludw. Aug., Iurisprudentia ciuilis definitiua, II, 143
Wunderlich, Joh., de L. Volusio Maeciano ICto, itemque SCto Volusiano, comm. I, 94. comm. de vsu inscriptionum veterum max. sepulcralium in iure, II, 129. de pugillaribus, V, 498. de re litigiosa non compensanda, 526. Grundsätze der Geschichte des Römischen Rechts, VI, 138. de iure retentionis quatenus tutori competat, occ. Statuti Hamb. P. III, tit. VI, art. 28. 290. de Veterum popinis, VI, 374. de legitimatione per oblationem Curiae, 488

Z.

Zech, Franc. Xaver., Praecognita iuris Canonici, I, 410

Drittes Register, der vornehmsten Sachen.

A.

Abigei, wer sie sind, und wie sie bestraft worden, III, 531
Abrogare legem, nicht legi, II, 44

Drittes Register

Abundare mandati quantitatem, I, 174
Abwesender, wenn er für todt zu achten, II, 460. 465.
— wenn er erst als 70jährig abwesend wird, 463
Acceptatio, ob sie im pacto remissorio nöthig, VI, 152
Accusatio criminis capitalis, s. *Transactio*.
Acht und Oberacht, in wiefern dadurch der Adel verlohren werde II, 435 ff. ob ein Geächteter könne frey umgebracht werden, V, 58
Acta diurna Vett. Rom. I, 151. IV, 257
Actio, wird ausgelassen, I, 177. was es sey, IV, 15
— *familiae herciscundae*, ob der, so sie anstellt, den Beklagten für seinen Miterben angebe, III, 310
Actiones arbitrariae, I, 70. IV, 56. 477
— *legis*, was sie gewesen, IV, 14 ff.
— *praescriptis verbis*, IV, 453
— *reales* und *personales*, ob sie einen Unterscheid in der Missione ex primo vel secundo decreto gemacht, III, 143
Actionum formulae, II, 239
Actus legitimi, was sie sind, IV, 14 ff.
— *voluntariae iurisdictionis*, gehören nicht zu den actionibus legis, III, 250
Adams des Bremers Leidensche Ausgabe, vertheidiget, V, 426
Adcrescendi ius, V, 353. ob es auch bey verbis tantum coniunctis statt habe, III, 530
Addicere, wird nicht von dem bloßen Richter gesagt, I, 185
Addictio Judicis, I, 253
Adel, von Od, Odal, IV, 271. 397. s. Acht.
— heutiger, kommt von den militibus, nicht ingenuis, IV, 270. Einwürfe dargegen, 384
— hoher und niederer, historischdiplomatische Nachricht davon, V, 130
— niederer, dessen Ursprung, IV, 270. 420
Adelingi, Adeliche, IV, 270 ff.
Adipisci alicuius, I, 173

Aditus ad sepulcra, II, 139 f.
Adscribunt, qui sibi in testamento alieno, III, 393.
heutiger Gebrauch, 396. bey Eheleuten, 398
Adulterium, V, 142. s. *Concubitus*.
Aduocatia, Unterscheid derselben, II, 205. s. *Feudum*.
— *Sublimis*, II, 208
Aduocatus, II, 197. s. Vogt.
— *Fisci*, ob er mit dem Eide vor Gefährde zu verschonen, III, 477
Aediles Curules, II, 333. warum sie die Höhe der Häuser nicht eingeschränkt, V 541
Aequitas, s. *Ius summum*.
Aes alienum, adhibere, I, 77
Affectare, III, 523
Albertus I. Imp. dessen rechtmäßige Wahl vertheidigt, V, 62 f.
Album Praetoris, was es gewesen, II, 152. III, 38
Alibi, für alio, I, 174
Alius, für alter, I, 175
Allodium, dessen Bedeutung, IV, 410. f. ob sie ehemals so häufig gewesen, 408. 412. ff.
Allzuviel, im Sächß. Landrechte, bedeutet monstra, I, 227
Altarlehn, VI, 204
Ambitus sepulcrorum, II, 139 f.
Amtsassen, deren Forum, V, 65 67
Analogie der Rechte, was davon zu halten, II, 9
Anatocismus, VI, 157
Animalium diuisio iuridica, III, 406
Annaten, III, 59. deren Ursprung, 61. ob, und wem die Evangelischen Stifter darzu verbunden, 68 f.
Annona, I, 392
Antestatus, ob er ein Notarius gewesen, III, 219 wer es gewesen, VI, 167. 171 f. ob er von dem Familiae emtore unterschieden, 173 ff. 392 f. ob diese Benennung erst nach den Zeiten Vlpiani aufgekommen, 178

Drittes Register

Anthropologia forensis, III, 277. 407. IV, 261
Antiquitatum Iuris Rom. publici et privati elementa, VI, 295. was darzu zu rechnen, 296
Antoninus Pius, ſ. *Hadrianus*.
Appellare virginem, I, 174
Appellation, deren Mißbrauch, III, 465
Aquaeductus, III, 305
Arbiter, ob er in Lehnsſtreitigkeiten zuläßig, 51 f.
de *Arbitrio iudicis* circa vſuras pecuniae mutuaticiae, I, 345
Arbor infelix, III, 29
de *Archicapellano* Imperatricis Auguſtae, II, 76
Arrha, vom Reukauf unterſchieden, V, 463. deren Eintheilung, VI, 156
Aſſiſii, III, 485
Atriarii, *Atrienſes*, ſerui, II, 139
Aufrührern, kommt kein Recht des Krieges zu, III, 480. ihr Verbrechen und Strafe, 481
Aufſchriften, ſ. *Inſcriptiones*.
Auftragung freyer Güther zu Lehen, der Standeserhöhung wegen, IV, 405 f.
Augures, ob ſie das Recht gehabt, die Höhe der Häuſer einzuſchräncken, V, 542
Auslegungskunſt, der Rechte, II, 3. ihre Nothwendigkeit und Beſchaffenheit, 4. allgemeine Regeln, 6. grammatiſche, 8. logicaliſche und dialectiſche wird verworfen, 9. der Canonum und Decretalen, 30. der teutſchen Provinzialgeſetze und Statuten, 33. der Staatsgeſetze des H. R. T. Reichs, 35
Auſſenbleiben der Partheyen vor Gericht, nach R. Rechten, I, 251
Austräge, II, 167. Benennung und Eintheilung, 169. der Reichsſtädte, 170. Wirkung derſelben, 172. wem die Vollſtreckung ihrer Urtheile zukomme, *ibid.* der Stadt Memmingen, 173

B.

Bann, III, 70 f.
Bartolisten, Schutzschrift für dieselbe, I, 56
Basilica, Anmerkungen darüber, I, 180. deren Nutzen, IV, 27. vier neue Bücher edirt, 196
Basingstoch, kein Gelehrter, sondern eine Stadt in England, IV, 13
Bauern, ob in Ansehung ihrer Dienste allemal die Vermuthung wider sie, I, 210
Bedemund, I, 230
Beförderungsbriefe der Kaiser, III. 354
Begräbniß, wiefern ein Theil davon bey den Römern veräußert werden können, VI, 165 f. in den Kirchen, zu verbieten, I, 147. gefährlich und schädlich, 149
Belehnung, Churfürst Johann Friedrichs zu Sachsen, V, 200. der Könige als Vasallen, II, 386. der Schutz- und Schirmvogteylehen, II, 206
— in der Cammer, VI, 211
— mit dem Schilde, V, 287
Belli ius, den T. Reichsständen zustehendes, VI, 108
Beneficia, bey den Teutschen und Franken, I, 444
Beneficiarii Assisii, III, 485
Beneficium Cessionis, ob es per L. Iuliam eingeführt, II, 235
Berennung des Kaiserl. Königl Lehnsstuhls, II, 388
Besitzer, wenn er nach R. Rechten caution bestellen muß, I, 194
Beweis, durch Aufschriften, II, 227 ff.
Bibliotheca, Lipeniana, VI, 3. Struuiana, 90. Diplomatica, 252
— von oekonomischen, Cameral- Policey- Handlungs- Manufactur- mechanischen und Bergwerksgesetzen, Schriften und kleinen Abhandlungen, VI, 127
Billigkeit, ob sie den geschriebenen Gesetzen vorzuziehen, III, 373

Bitte, Recht der ersten, III, 539. 541
Blutbann, III, 70. wem er zustehe, 71. wenn die Appellation an die Reichsgerichte statt habe, 72. wie er an die Adelichen gekommen, 74
Boehmer, Just Henn., einige Lebensumstände desselben, I, 135
Böhmische Churstimme und Erzamt, III, 401
Bona damnatorum, I, 84
Bonorum possessio, ob sie von den Praetoribus eingeführt, IV, 283
Botding, I, 257. beschrieben, 258. verschiedene Beyspiele desselben, *ibid.* ff.
Brandtwein, was desfalls Rechtens, V, 53 ff.
Bündnisse, Unterschied der römischen mit Fremden, II, 369
Bürge, ob einer für einen Unmündigen, Verschwender ꝛc werden könne, IV, 428 ff. ob für einen Verbrecher in Lebensstrafen, V, 58. kann der Mann der Frau zur Sicherheit des Heyrathsguths nicht bestellen, IV, 431 f.
Bürger, Ursprung dieses Namens, I, 229. wurden nur gegen Bürger zum Zeugniß gelassen, V, 491 ff. Unterscheid, so sich bey dem heutigen Gebrauch äußert, 493
— heutige, sind das, was ehemals Liberi, Frilingi, IV, 270. 397. V, 517
— in den Teutschen Städten, VI, 445 ff.
Burgensis, s. **Bürger**.
Burggrafenwahl zu Friedberg, I, 327
Burgmannen, Burgmannschaften ꝛc. I, 440 ff.
— Söhne zu Friedberg, ihr Recht, I, 441
Burgmiliz, der Teutschen, I, 434

C.

Calumniatores, und deren Bestrafung, II, 458
Camera, was es sey, VI, 212. s. **Belehnung**.

Canones Apostolorum, VI, 28 f.
— *Conciliorum*, VI, 32. deren Sammlungen, 37 ff. in der lateinischen Kirche, 37 ff. 42 ff. irrländische, 41. des Gratians, 50
Capella, dessen Abstammung und Bedeutung, II, 71. Recht solche zu bauen, 72. der Reichsstände, 72. der Adelichen, 74
Capio mortis causa, II, 466
Capitula, metropolitana et cathedralia, VI, 114. ihr Ursprung und Rechte, 114 f. besonders bey währender Sedisvacanz, 120 ff. welche Rechte sie nicht ausüben können, 122. Misbräuche ihres Rechtes, 123 ff.
Capito, s. *Labro*. dessen Sätze, I, 449. IV, 25
Cassius, ob er von seinem Vater verurtheilt worden, I, 78
Castellarii serui, II, 279
Causa, III, 365. IV, 454
— *coniuncta*, V, 257. verschiedene Arten derselben, 259. erste Art, 260. zweyte, 265. dritte, 267. was heute zu Tage deßfalls Rechtens, 268
— *data*, causa non secuta, IV, 454
Cenotaphium. was es sey und wie es von monumento unterschieden, I, 387
Census, soviel als Ciuis Romanus, III, 448 450
Cent, Hohe, II, 208
Cessitalitas, bey den Zeugen erfodert, V, 484
Cessio bonorum, deren Ursprung, II, 235
— *in iure*, I, 249
Charitas erga delinquentes et ad mortem condemnatos exercenda, V, 344
Χειρέμβολον, II, 189
Chevaliers es Loix, III, 482
Churfürstenverein, V, 445. deren Historie, 446 ff. Anmerkungen darüber, 450 ff.
Clausula codicillaris, IV, 298

Drittes Register

Cletorologium, am Constantinopolitanischen Hofe, III, 319

Codex Iustiniani, in welcher Sprache er ursprünglich geschrieben, III, 501 ff. theils schwülstige Schreibart desselben, 511 f. woraus er genommen, IV, 24

Codicille, deren Ursprung und Beschaffenheit, IV, 287. 290. ob, und was für Zeugen darzu erfordert werden, 292. ob sie auch mündlich errichtet werden können, 294. Eintheilung und Rechte, 296. Unterscheid unter denen testamento confirmatis und non confirmatis, 301. vom Justinian aufgehoben, 307. Neuere Rechte derselben, 302. von Justinian eingeführte, 304. ob solemnitas actus erfordert werde, *ibid.* f. ob Weibspersonen Zeugen seyn können, 306. ob dadurch ein Testament aufgehoben werden könne, 309. s. Zeugen.

Cogere, von der Ueberredung gebraucht, I, 467

Columbaria, III, 534

Comeria, II, 396

Comites consistoriani, III, 115

Comitia, tributa, III, 29

— *veterum Germanorum*, V, 158

Commarcianus, pro pagensi, V, 488

Commerciorum fauor, II, 80. ihre Beschreibung und Eintheilung, 82

Commodatum, dessen Vergleichung mit dem Pfande, III, 483

Commodus, ob L. Verus, K. Marci Bruder, auch diesen Nahmen geführet, II, 47. 552

Communio, necessaria et indissolubilis, II, 541

Comparatiui, mit dem Genitiuo, I, 174. III, 519

Compensatio, V, 527

Computatio temporum, ciuilis et naturalis, I, 27 f. ihr Fundament, 36

Concubitus cum vxore, consentiente marito, au adulterium, III, 239

Condictio, furtiua, IV, 178
— *indebiti*, per errorem iuris ciuilis soluti, III, 387
Conseruatoria, II, 349. 350
Consilium, Vorhaben, Wille, III 525
Constans voluntas, II, 147
Constitutiones Apostolorum, VI, 29
Consules der Römer, ob sie in Privatsachen Gerichte gehalten, III, 428
Contemtus, mit dem Genitiuo, I, 174
Contestari, III, 361
Contractus vitalicius, was es sey, I, 356. von dessen Rescißion, 359
Corpus, dessen Bedeutung, und falsche Begriffe davon, V, 456 ff.
Corpus iuris Germanici medii aeui, V, 319
Creditorum priuilegia, III, 313
Crimen inexpiabile, ob es dergleichen bey den Römern gegeben, III, 439
Critica diplomatica, VI, 240. ihre Ungewißheit, 242 ff. widerlegt, 247 ff. wer sie zuerst gelehrt, 253
Culpa lata in delictis punienda, III, 275
Curatel der Standespersonen, III, 51 ff.
Curator bonorum, III, 144
Curia, Curiales, VI, 489 f.
Curiae oblati, ihre Würde, II, 499 ff.
Cursus equestris feudalis, II, 388

D.

Darlehn, s. *Mutuum*.
Damnatio, ob es soviel, als deminutio patrimonii, II, 48
Damni iniuriae reparatio ex L. Aquil. I, 152
Decretales, Beschaffenheit, und Ansehen derselben, II, 31. Geschichte derselben und ihrer Sammlungen, VI, 51 ff. s. auch V, 69
Decretum Gratiani, Beschaffenheit und Auslegung desselben, II, 30. s. auch VI, 50

Drittes Register

Decuriones, VI, 491. ihre Vorrechte, 492. ihre Lasten, 493. ihre Classen, 501

Defensores, wieviel ein reus in iudiciis publicis gehabt, III. 35. dessen Unterscheid vom cognitore, aduocato, etc. 36

Definitiones legales, sind nicht zu verwerfen, II, 144. der Gerechtigkeit, 147. der Jurisprudenz, 148

Degen, dessen Würde und Hochachtung bey den Teutschen, V, 429

Delicta, quae iure familiaritatis excusantur, II, 369 ff.

Deportatio, I, 90. IV, 49

Desiderium tui, und *tuum*, III, 520

Detestatio Sacrorum, V, 87

Devolutionsrecht, IV, 435

Diaeta, II, 136

Diaetarii serui, II, 139

Dienste, ob in Ansehung derselben allemal wider die Unterthanen zu vermuthen, I, 210

Ding, I, 256

Dingstühle, vier Thüringische, II, 396

Diplomata, de eorum fide, VI, 240. 247. ob man gewisse Merkmale habe die wahren zu erkennen, 243. 248. ob solches durch Empfindung und Ueberzeugung zu erhalten, 244. was von den Regeln zu erwartten, 245. 249. darinnen vorkommende Fehler, 246. notitia litteraria, 251. de collectoribus eorum et cultura studii diplomatici in Germania, 252 ff.

— *protectoria*, II, 343. s. Schutzbriefe.

Dispensationsrecht der Fürsten, in Ansehung der Mosaischen Ehegesetze, V, 243

Distringere, was es sey, VI, 107

Diuinae res, II, 149

Diuortiorum ius, V, 413

Diwonis Reise aus Bithynien nach Preussen, IV, 154

Doctores iuri, falso et merito suspecti, III, 487

Doctors

Doctorwürde, ob ein Frauenzimmer verlangen könne, III, 470. ob ein Sohn, wider seines Vaters Willen, ebend. s. *Quinquennium.*
Dominia, Gastereyen, III, 467
Dominium eminens, VI, 109
Dominus epulorum, III, 467
— *funeris*, III, 37
Donatio, IV, 472
— *inter virum et vxorem*, V, 475
Dorf- und Bauerrecht, I, 204. II, 441
Dos, eius constante matrimonio repetitio, VI, 533. conf. *Pecunia.*
— *ecclesiae*, IV, 84
Dotalitium, s. Leibgedinge.
Droit public germanique, II, 287
Droit de joyeux avenement, III, 541
Duellgesetze, alte teutsche, V, 427
Duo, ein indeclinabile, I, 175

E.

Ecclesia Germanica, Plan eines Tractats de eius libertate, V, 309
Edicta, welche Magistratus, und quo iure dergleichen in Rom publiciren können, IV, 18 f. 91
— *Praetorum*, ihr Endzweck, IV, 19
Edictum D. Claudii, III, 393 f.
— *perpetuum prouinciale*, ob dergleichen gemacht worden, III, 41. IV, 90. 92 ff.
Editio actionis, I, 248
Egypten, warum K. Augustus zwey Magistratus dahin geschickt, IV, 22
Ehebruch, dessen Strafe ex L. Iulia, III, 427. eine Ursache der Ehescheidung, V, 414 f.
Ehegelöbnisse, V, 405
Ehegesetze, Mosaische, V, 210. Ursachen der darüber entstandenen Zweifel, 212. verschiedene Zeiten, auf die man dabey zu sehen, 215. sind keine LL. positiuae

tiuae vniuerſales, 221. warum ſie uns dennoch verbinden, ebend. unzulängliche angegebene Urſachen derſelben, 227. f. wahre Urſachen, 233. ob die Fürſten darwider diſpenſiren können, 243 ff.
Ehen, der Standesperſonen, II, 499
— verbotene, ſ. Heyrathen. Ehegeſetze.
Eheſcheidungen. Recht derſelben, V, 413. Urſachen der völligen, 414 f. der nicht völligen, 418. wie es dabey mit dem Vermögen zu halten, 419 f.
Eid, deſſen Beſchreibung und Natur, I, 425
— an der Klinge des Degens, V, 428
ſ. auch Judeneid.
Eigen und Erbe, ob es in Uebergebungsbriefen allemal allodia anzeige, IV, 415
Eius, für Suus, I, 172
Elementa iuris naturae, I, 504
Emancipation unter Standesperſonen, III, 50
Emblemata Triboniani, II, 22
Emere duorum aureorum, I, 173
Emtio-venditio, V, 137
Endo plorato, III, 287
Enterbung der Kinder. deren Geſchichte und Rechte, II, 365 ff. ob ſie wegen ohne Einwilligung der Eltern vollzogner Heyrath ſtatt habe, III, 110 ff. ob ſie in teſtamento parentum priuilegiato geſchehen könne, IV, 350 ff.
Equidem, nicht zur dritten Perſon zu ſetzen, I, 189
Equites legum, III, 482
Erbeinſetzung der Knechte, I, 285. des Poſtumi, 281
Erbfolge der Kinder der Standesperſonen, III, 50.
der Weiber bey den Römern, 440 f.
Erbkaſtenvogteyen, II, 211
Erblehn, I, 408. ob die Mitbelehnten in ſolchen Erben zu werden gezwungen werden können, IV, 88 ff.
Eroberung im Kriege, ein modus acquirendi derivatiuus, I, 512

Error iuris ciuilis, ob er schade, III, 389
Erzcapellan, s. *Archicapellanus*.
Erzseneschall, s. Seneschall.
Erztruchseß, s. Truchseß.
Esprit des loix, II, 233. III, 181. 427
Etymologien der alten Juristen, I, 346
Euictio, III, 302. s. Gewähr.
Ex, besondrer Gebrauch, I, 394
Excusatio, tutorum et curatorum, IV, 148
Exempla, besondre Bedeutung dieses Worts, I, 397
Exheredatio liberorum, II, 364. s. Enterbung.
Expensae criminum, s. Unkosten.
Expositio infantum, s. Wegsetzung.

F.

Facinus publicum, I, 396
Fallens, für clam, I, 170
Familiaritas, s. Freundschaft.
Fasanenrecht, und Gehege, III, 542
Fauorabilia et odiosa in iure, II, 95
Fehler, im Corpore iuris zu suchen, ob es so eine große Ehre sey, IV, 30
Felonia, ihre Wirkung, VI, 208. s. Lehnsfehler.
Feod, dessen Ableitung, II, 386
Feriae latinae, III, 168
Ferri potestas, III, 179
Feudum. Herleitung dieses Worts, I, 302. ex veterum Francorum beneficiis enata, 444. ob es blos durch Verjährung erlangt werden könne, IV, 502. wie sie erblich geworden, V, 292. wenn Lehnserben darinnen nicht folgen, 522. s. Lehn. u. s. w.
— *aduocatiae*, II, 193. beschrieben, 200. Unterscheid derselben, 201. 206. ist ein F. improprium, 203. wie es errichtet, 204. und erlangt werde, 206 f. 210 ff. ob es als ein Afterlehn vergeben werden könne, 214

Feudum alienabile, und die Lehnsfolge der Agnaten in solchen, IV, 85. 87 f.
— *apertura*e, II, 389. 391
— *censuale*, I, 404 ff.
— *gastaldiae*, VI, 401
— *hereditarium*, s. Erblehn.
— *iurabile* et *reddibile*, II, 479
— *ex pacto et prouidentia*, VI, 401
— *plegii*, VI, 401
— *protectionis*, vom F. aduocatiae unterschieden, II, 202
Fideicommissum, ob es mit in die Quartam Trebellianicam anzurechnen, V, 533
— *familiae*, wiefern es von den Interessenten aufgehoben werden könne, III, 461
Fdeiussio, IV, 426. s. Bürge.
Filia, s. *Pater*.
Filiusfamilias, ob er könne Bürge werden, IV, 427
Fiscal, ob er vom Eide vor Gefährde frey sey, III, 477
Flauius, Cn., ob er Aedilis gewesen, da er die fastos und actiones bekannt gemacht, III, 38
Foedus, ob es für foeditas gesetzt werde, II, 89
Foenus vnciarium, III, 32
Fontes iur. ciuilis Rom., secundum ordinem Pandectar. VI, 220
Formulae actionum, ihre Ursachen, II, 236
Franconiae Ducatum et iudicium prouinciale ad Episcopatum Wurceburgensem pertinere, VI, 86
Französisches Recht. dessen Historie, IV, 332
Frauenzimmer, durch L. Voconiam auch von der Successione ab intestato ausgeschlossen, III, 443 f. s. Doctorwürde. Weiber.
Freundschaft, in wiefern sie einige Verbrechen entschuldige, II, 370. f. 374
Freye, verschiedene Bedeutungen dieses Namens, V, 516 f. konnten nur wider Freye Zeugen seyn, 486. Ausnahmen hiervon, 487

Freye Städte, s. Städte.
Freygeborne, der alten Teutschen, was sie gewesen, IV, 270
Freygelassene, werden in Aufschriften zuweilen noch Knechte genannt, II, 279. ob sie bey den alten Teutschen unter die freyen Leute gerechnet worden, I, 228
Freyheit. ob deren Begünstigung in dem Römischen Rechte, aus dem Stoicismo herzuleiten, II, 18. Römische. Definition derselben, 551
Friedberg, I, 441 ff. ist ein corpus mere euangelicum, 332. s. Burggrafenwahl, u. s. w.
Fructus, wie sie zu schätzen, und zu ersetzen, IV, 503
Furcht. ob sie eine sittliche Verbindlichkeit ausmachen könne, I, 510

G.

Galli, in l. 9. §. 3. de iure dot., wer sie seyn, IV, 457 f.
Gallien, dessen Rechte und deren Geschichte, IV, 331
Ganerbinat, I, 439
Geistliche, dürfen nicht Soldaten seyn, I, 433. sind eigentlich nicht lehnsfähig, 437. können nicht in die Burg Friedberg aufgenommen werden, 443
Gemahlinn eines regierenden Landesherrn, ob sie dessen Unterthaninn sey, II, 61 ff. Widerlegung der Gegengründe, 68 ff.
Gemeinde, wie lange das Recht sie zu bestrafen daure, III 273
Gemeinschaft, nothwendige und unzertrennliche, II, 541
— der Güther bey Fürstlichen Personen, II, 509
Geminatio litterarum, s. Verdoppelung.
Genossen, Uebergenossen, Ungenossen, V, 485
Gentes Romanorum. ob es in einerley gente Patricios und Plebeios gegeben, VI, 307

Drittes Register

Gericht, hielten die alten Teutschen unter freyem Himmel, II, 394. wo sie sonst gehalten worden, V, 438 f. und wenn, 440

— des **Mannes** über seine Frau bey den Römern, II, 2, 3

Gerichtsbarkeit, die ordentliche darf durch ertheilte Schutzbriefe nicht geschmälert werden, II, 343 ff.

— des R Kaisers, II, 309

Gerichtsordnung der Römer, II, 532. IV, 274. ff. deren heutiger Gebrauch, 278

Gerichtsverfassung der alten Thüringer, II, 395

Germanus, dessen Bedeutung war ehemals zweifelhaft, IV, 81

Gerundia, ob sie in den Pandecten nach griechischer Art gebraucht, I, 171

Gesammte Hand in einem Erblehn, IV, 88. s. Mitbelehnten.

Gesandte, auswärtige an den Reichstag geschickte, ob sie von dem Kaiser weggewiesen werden können, VI, 08

— fremde, bey der Wahl eines Kaisers ausgeschlossen, II, 383. Beyspiele von Ausnahmen, 385

Geschenke annehmen, in wiefern es L. repetundarum dem Richter erlaubt, II, 235

Geschichte, des Römischen Rechts, VI, 138

Gesellschaft, aletophilische, Nachricht davon, I, 415 ff.

Gesetze, ob sie durch Gewohnheit aufgehoben werden können, I, 126

— allgemeine des Reichs, ob ihnen durch Provincialgesetze derogirt werden könne, I, 225

— Romuli, IV, 11

— Salischen, dessen Vaterland, IV, 326 f.

— der Sachsen, IV, 328

— S. *Tullii*, IV, 11

Gestatio, II, 141

Gewähr, ob sie beym Verkauf allemal geleistet werden müsse, III, 303

Gewalt, väterliche, bey den Römern, IV, 368. ist nicht ius quiritarium gewesen, II, 158. IV, 370. des Großvaters, IV, 372 f. hoher Standespersonen, III, 45
Gewohnheit, V, 75. s. Gesetze.
Gladiatores, warum sie abgeschafft, III, 307
Glockenlehn, IV, 348
Glossae nomicae, II, 264
Glossaria, griechische, I, 389 390
Gottesgelahrtheit, heidnische, deren Nutzen in Erklärung der teutschen Rechte und Gewohnheiten mittler Zeiten, V, 436 ff.
Gottesackercapellen, II, 25
Grabschriften. ob sie zu Beweisen dienen, IV, 448 f.
Grade der Verwandtschaft, wie sie in Teutschland berechnet worden, V, 295. diese ist der Ursprung der canonischen Berechnung, 296
— verbotene, in der Schrift, ob sie allgemein verboten, II, 501. V, 219. s. Ehegesetze. Verbotene Heyrathen.
Graecismi, ob in den Pandecten so häufig zu finden, I, 166 ff.
Großseneschall, s. Seneschall.
Großvater, dessen väterliche Gewalt über die Enkel, IV, 372 f.
Guastalla, eius nexus cum Imperio R. G. an adhuc subsistat, I, 271
Gütter. welche Verbrechen bey den Römern mit dem Verlust derselben bestraft worden, I, 84

H.

Hadrianus. ob unter diesem Namen bisweilen in den Pandecten Antoninus Pius verstanden werde, III, 129. 453
Halsgerichtsordnung, peinliche, mit Anmerkungen erläutert, VI, 239
Hand, gesammte, s. Gesammte Hand. Mitbelehnten.
— treue, die durch Untreue verrückt wird, V, 442

Drittes Register

Haerad, Heerod, II, 386
Hausſuchung, bey den Römern, VI, 321 f.
Heerbann, I, 432
Heerfahrt, I, 436
Heergewette, Heeregot, I, 439. das dem Lehnsherrn gegeben werden muß, II, 393
Heerwagen, II, 401
Heinrich der *VII.* iſt wirklich zum Römiſchen König gewählt, IV, 187 ff.
Herislitz, I, 432
Hermodorus von Epheſus, ob er der Decemuirorum LL. ferendarum Dolmetſcher geweſen, III, 30
Heros Eudoxius und *Heros Patricius*, zwey alte Juriſten vor dem Juſtinian, III, 228
Heyrathen, der Standesperſonen, II, 499 ff. deren bürgerliche Erforderniſſe, 504. Wirkungen, 507. Dauer und Trennung, 511. ungleiche, ſo nicht Mißheyrathen, und deren Wirkungen, V, 520 f.
— verbotene, wegen zu naher Verwandtſchaft, nach den Moſaiſchen Geſetzen, V, 210 ff. ob ſie nur blos den Juden verboten, 219. ob ſie wider das Recht der Natur, 223. 224. wie die Grade zu berechnen, 237 ff. daß keine verboten, als die ausdrücklich benennet, 241 ff. ob ſie zu dulden, wenn ſie unwiſſend vollzogen, 246
— zweyte, warum ſie bey den Alten verhaßt, II, 142
Hinterſaſſen, Adeliche, in Schleßwig und Holſtein, V, 433
Hiſtoria legum Romanarum, II, 325
— *litteraria iuris*, deren Nutzen, III, 493. 496. *Bünemanni*, II, 154. Eiſenharts, IV, 250. Urtheil davon, 254
— des Staatsrechts und der Staatsrechtsgelahrtheit, V, 313
Hiſtoire de la Jurisprudence Romaine, des Terraſſons, III, 1. Urtheil davon, 42

Höhe, der Gebäude in Rom, und deren Einschränkung, V, 537 ff. Gesetz des Augusti, und wenn es gegeben, 540. 541. der folgenden Kaiser, 543
Hörner, V, 288. Zeichen der Jagd, ebend.
Hörnerträger, V, 288
Hofämter, hohe in Teutschland, der carolingischen Kaiser und Könige, II, 515. nach Verlöschung dieses Stammes, 518
Hohenlohe, D. Jenichens Vorrede, von diesem Reichsgräflichen Hause, I, 219. s. Hanselmann.
Hominum, in ciues et peregrinos diuisio, eiusque vsus hodiernus, II, 153. 156
Homo proprius, ciuitatis expers, VI, 215
Hostenditiae, dessen Ableitung und Bedeutung, V, 286
Hostia, I, 436

J.

Idioma I. S. R. G. V, 158. 162
Jena, Fragment dasiger Historie, II, 401
Ignorantia, III, 162. docta, *ibid.* in iure ciuili und deren Ursachen, 163
Imperium ciuile, wie vielerley, III, 177
— *merum*, was es sey, III, 175. 179. 299 f.
— *mixtum*, III, 176. s. auch VI, 312 f.
Imputari, was es unter sich begreife, V, 532
Indices LL. III, 13. Urtheil über *Labitti* Ind. LL. *ibid.*
Infamia, II, 531
Ingenuus, dessen Beschreibung, VI, 149 f. Bedeutung bey den Teutschen, IV, 398. 402. V, 516 f.
Inscriptiones LL., in den Pandecten und deren Nutzen, I, 275
Inscriptionum auctoritas et vsus in iure, II, 225 ff. zum Beweis, 227. im Staatsrechte, 229. im Privatrechte, *ibid.* im Kirchenrechte, 231. verschiedene erklärt, 277 ff.
— Roman. vett. maxime sepulcralium, vsus in iure, II, 129

Drittes Register

Insignia Consulum Rom. II, 336
Instituten, Justinians, deren Ausgaben, IV, 137
Insul, in einem Fluß entstandene, wie zu theilen, VI, 22
Intereſſe, IV, 58
Interpolationes, Raymundi de Penna Forti, V, 69.
— Triboniani, II, 22
Interpretatio, *authentica*, der Teutschen Gesetze, II, 37
— *extensiua* wenn sie statt habe, IV, 180 ist sowohl als die restrictiua eigentlich keine Auslegung, II, 9
Interpunctation, richtige, deren Nutzen, I, 29. des Codicis Florentini, 45
Interrogationes, in iure faciendae, I, 521 ff.
Inuestitura, in Camera, VI, 211. s. Belehnung.
Irrthum, s. *Error*.
Is, pronomen, ausgelassen, I, 50
Itus ad sepulcra, II, 139
Juden, s. Wechselrecht.
Judeneid, V, 506. 508 ff.
Iudices, bey den Römern, ob sie sich mit einander berathschlaget, III, 182
Iudiciorum ordo apud Romanos, II, 532
Iudicium, *bonae fidei* et *stricti iuris*, deren Unterscheid, II, 238
— *extraordinarium*, II, 245
— *de moribus*, II, 532
— *patrium*, in primis Wurtemburgicum, V, 45
s. *Pares curiae*.
Iulianus, Anteceſſor und Patricius, III, 42. IV, 258
Jungferschaft, wegen nicht befundener, ob sich der Mann könne scheiden lassen I, 322
Iura, ex statu militari Germanorum pendentia, I 430
pro *Iureconsultis*, qui litteras humaniores contemnunt, I, 535. s. Juristen.
Iuridicus Alexandrinus, warum er geordnet, IV, 22

Iuris

Iuris sui und *alieni esse*, was es sey, VI, 257 ff. ob diese Eintheilung den alten Teutschen auch bekannt gewesen, 260 f.
Jurisdiction, höchste im R. Reiche, während eines Interregni, V, 249
— Römische, ihr Ursprung, III, 294. ihre Beschaffenheit, IV, 275. Ordnung, *ibid.* ff. unter den Königen und ersten Consuln, I, 237
Iurisprudentiae, definitio, II, 148 non nisi abutentium vitio vitiata, III, 486
— *ecclesiasticae* praenotiones, V, 100
Juristen, ihr Ursprung bey den Römern, III, 39
— der alten in den Pandekten, Schreibart, II, 13. sind nicht alle Stoicker gewesen, II, 16
— einiger alten, wunderliche Titel, Formuln, Solöcismi, III, 82 ff. Allegaten, 85. Einfälle, 88 ff. Fragen, 91
Ius, canonicum, eius praecognita, I, 410. s. Kirchenrecht, auch *Canones*.
— *cambiale*, V, 299. s. Wechselrecht.
— *ciuile*, tertius iuris fons, I, 149 f in besonderer Bedeutung gebraucht, II, 331
— *germanicum vniuersale priuatum*, ob es dergleichen heute zu Tage gebe, III, 460. *criminale*. V, 204
— *Hassiacum publicum*, III, 497
— *naturae*, s. *Elementa*.
— *Papirianum*, wer dessen Verfasser, III, 27. ob davon beym Macrobio ein Fragment, 28
— *praediatorium*, III, 551
— *principum priuatum*, II, 419. Schriften davon, 422. Beschaffenheit und Quellen, 425. absolute Rechte, 427 von Ministern, s. Minister.
Ius, adcrescendi, Abhandlung davon, V, 353 ff. ob es auch bey den verbis tantum coniunctis statt habe, III, 530. V, 359
— *denolutionis*, maxime in capitulis Euangelicorum immediatis, IV, 435

Ius, eundi in partes, unter den Catholischen und Protestantischen Ständen, I, 332
— *postliminii*, IV, 403
— *primariarum precum*, des Kaisers in Mediatstiftern, III, 539
— *prorimiseos* in Feudis, II, 469
— *quiritium*, dessen verschiedene Bedeutung, IV, 142 f.
— *summum*, contra aequitatis defensores, III, 372
— *viduae doariae*, an sit merus vsusfructus, II, 535
— *vitae et necis*, der Väter über die Kinder bey den alten Römern, II, 160 ff. IV, 362 f. Gränzen, die ihm nachher gesetzt worden, 374 ff.
Iustitiae definitio, II, 147. de cura Principum circa eam administrandam, I, 366

K.

Kaiser deren Rechte über die Bischöffe, IV, 494
— Fränkische, kurze Erzählung ihrer Thaten und behaupteter Rechte über Pohlen, III, 326 ff.
Kastenvögte, II, 221
Kellerhofvogtey, II. 212
Κενοτάφιον, I, 390
Kinder, s. *ius vitae et necis.*
— der Standespersonen, deren Erziehung und Erbfolge, III, 46. 50
— so in der Were sind, V, 426
Kirche, Ursprung dieses Namens, V, 504
Kirchenbann, ob er eine bürgerliche und weltliche Strafe, VI, 103
Kirchenfreyheit, französische, I, 118
Kirchenlehn, IV, 83
Kirchenrecht. Geschichte desselben, VI, 25. ob es von Christo und den Aposteln herzuleiten, 27. Ursprung, 32. das neuere, 54
Klage, wie sie bey den Römern angebracht worden, I, 240. wider wen sie nicht angestellt werden können, 241
Knecht,

Knechte. ob dergleichen gebohren werden, I, 512. was sie bey den Griechen und Römern für Namen, und ob sie deren mehrere gehabt, II, 273. 275. verschiedene Beynamen derselben, III, 254
— der alten Teutschen, IV, 326. dreyerley Arten, V, 486. welche Zeugen gegen freye Leute seyn können, 487
Königswahl, Römische, bey Lebzeiten des Kaisers, II, 384
Kosten, peinliche, s. Unkosten.

L.

Labeo, causa dissensus eum inter et Capitonem, I, 446. IV, 24 ff. dessen Sätze, I, 448 IV, 24
Laesio enormis, III, 352
Landeshoheit, überhaupt, und besonders die Hohenlohische, VI, 277 f.
Landgerichte, Thüringisches zu Mittelhausen, II, 395
Landsassen, V, 65
Landstände, wurden in Teutschland zur Vormundschaft der Prinzen mit gezogen, II, 400
Lassen, ehelich geborne, V, 487
Latein, in den Pandekten, ob es so zierlich, I, 165
Latinität, der alten Rechtsgelehrten, II, 13
Laudemium, VI, 205
Layen, konnten bey den Teutschen nur gegen Layen zeugen, V, 490
Legatarius. ob die Besitznehmung des einen den andern zu statten gekommen, III, 147
Legatum, III, 120. ob es verlohren werde, wenn einer mit der querela inofficiosi nicht fortkommt, VI, 152. ob es mit in die quartam Trebellianicam angerechnet werde, V, 533
— *partitionis*, VI, 94
— *piae causae sub modo relictum* eiusque exactio, IV, 449
— *poenae*, I, 291
Legem ferre, III, 251

Drittes Register

Leges criminales Romanorum VI, 315 f.
— *regiae*, ob ſie im Iure Flauiano enthalten, III, 31
— *ſacratae*, II, 353. ob es deren mehrere gegeben, 355. deren Geſchichte, 356. Alter, *ibid.* und capita, 357
— *ſumtuariae*, regiae, et XII. Tabb. III, 187. ſub libera Republica, 465
Legis actiones, ſ. *Actiones legis.*
Legitima, ob und wenn ſie ex Feudo gefodert werden könne, III, 547
Legitimati, a ſucceſſione Feudali excluſi, V, 521
Legitimatio, IV, 146. VI, 488. deren Arten und Wirkungen bey Standesperſonen, III, 47
— *per oblationem curiae*, ihr Urſprung, VI, 491 f. Beſchreibung, 496. Beſchaffenheit, *ibid.* ff. Unterſcheid, 498. Wirkungen, 499. f. 502 ff.
Lehn. ob deſſen beym Floro III, 3. Erwähnung geſchehe, VI, 199. ob dergleichen zu Taciti Zeiten geweſen, IV, 404. deren Urſprung, I, 296. 300. III, 259 ff. ob ſie in den älteſten Zeiten bloße Hofämter, III, 259. und deren Anzahl ehemals ſo groß geweſen, IV, 408. ob es adele, 272. 389. 405
— Landſäßige, ob ſie feuda oblata, und vorher allodia geweſen, IV, 415. f. 418
— Oettingiſche, II, 478
Lehndienſte, wunderliche, VI, 207
Lehnrecht, Longobardiſches, ſtricte zu erklären, I, 299. wenn es nach Teutſchland gekommen, 302. wer deſſen Sammler geweſen, III, 262
— aus dem alten Soldatenſtande der Teutſchen entſtehende, I, 435
Lehnserben, wenn ſie von der Lehnsfolge ausgeſchloſſen, V, 524 f.
Lehnsfohler, erlöſchen in einem Jahre, V, 284 f.
Lehnsfolge, beſchrieben, V, 522. Regeln davon, 523. Ausnahmen, 524 ff. nach longobardiſchen und ſächſiſchen Rechten, IV, 86. 87 f. davon ſind legitimati ausgeſchloſſen, V, 521

Lehnsfolge, *linealis*, V, 296
— der Mitbelehnten, V, 296 f.
— der Seitenverwandten, wenn sie in Teutschland aufgekommen, V, 293
Lehnsgebräuche, mit welchen Könige belehnt worden, II, 386
Lehnsstreitigkeiten, s. Schiedsrichter.
Lehnsverjährung, VI, 444
Lehnwaare, Ursprung dieses Worts. I, 264
Leibgedinge, der Witwen, nach welchen Rechten es zu beurtheilen, II, 535. ob es zum Eigenthume oder Nießbrauch zu rechnen, 537 ff.
Leibrenten, ihr Ursprung, I, 356. f. s. *Contractus vitalicius*.
Leinwand und Leinenzeug, auch Zwirn. schlesische Handlung damit, V, 167
Lesart, der Gesetze, und deren Verbesserung, II, 10
Lex, Aelia Sentia, III, 218. IV, 144
— *agraria*, II, 338
— de *ambitu*, ob es L. Pinarius gemacht, II, 332 f.
— *Anastasiana*, II, 364
— *Aquilia* de Damno, III, 285 ff.
— *Ateria Tarpeia*, II, 332. IV, 13
— *Atinia*, IV, 467
— *Cincia*, IV, 474. V, 22. 364
— *Cornelia* testamentaria, III, 393. 394. IV, 460
— *Fannia*, sumtuaria, II, 249. III, 467
— *Fusia Caninia*, ob es eher als Lex Aelia Sentia gemacht, III, 218
— *Glicia*, II, 341. 365. III, 33. IV, 355
— *Hortensia*, III, 428
— *Iulia*, de adulteriis, III, 427
— — de cessione bonorum, II, 235
— — de fundo dotali, III, 40
— — maiestatis, III, 429. 481
— — miscella, III, 33. IV, 509. heutiger Gebrauch, 513

Lex, Iulia, de rebus vi possessis, IV, 468
— — repetundarum, ob es zu tadeln, II, 235
— — de vicesima hereditatum, III, 40. IV, 208
— — et *Popia Poppaea*, III, 438. IV, 205 ff.
— — et *Titia*, ob es nur ein Gesetz, III, 224
— *Iunia*, II, 339
— — de ciuitate, s. de peregrinis, III, 35
— — repetundarum, ob dergleichen vorhanden, III, 35
— *Licinia*, II, 249
— *Lutatia*, III, 34
— *Mamilia*, de finibus agrorum, II, 339
— *Oppia*, III, 441
— *Orchia*, sumtuaria, III, 466
— *Plautia*, II, 339. III, 34. IV, 468. 469
— *Plotia*, de vi, III, 34
— *Poetelia Papiria*, III, 138
— *Pompeia*, de parricidiis, IV, 370. 372 f.
— — de vi, III, 34
— *Scribonia*, IV, 465
— *Valeria*, de aere alieno, III, 433
— *Voconia*, II, 336. III, 113. 440 ff. dessen Ursachen, III, 440
Lexicon, allgemeines Europäisches Staatsrechts, &c. III, 345. 498. iuridico-consultatorium, III, 420
Libertatis definitio, II, 152
Liberti, deren verschiedene Eintheilung, IV, 112. palatini und Caesarum, wurden zuweilen noch Serui genennet, II, 279
Libertinus, quis, VI, 151
Lis, III, 361
Litis contestatio, was vor solcher ehemals bey den Römern vorgegangen, I, 237. worinnen sie bestanden, III, 361. geschahe vor dem Praetore, 362 ff. a Costa Meinung hiervon, 364. ob affirmatiua statt habe, 365. ihre Wirkungen, 367. heutige, 369 ff.
Litterae promotoriales, III, 354

Liturgiae Apostolorum, VI, 28
Locationis ius, V, 399. 401
Lodding, I, 263 f.
Lünigs *Corp. I. F. G.* von dem Werth, Ansehen und Nutzen desselben, I, 108

M.

Materia, I, 132. ob sie ad res religiosas gehöre, II, 135
Männer, konnten bey den Teutschen nur wider Männer zeugen, V, 494. warum auch wider Weiber, 495
Magistratus, ob zur Zeit der Könige dergleichen in Rom gewesen, IV, 10. VI, 303 f. ob sie in der freyen Republik Assessores gehabt, und wie diese geheissen, VI, 311 f.
Mahler, Mahlerkunst, ihre Vortrefflichkeit und Geschichte, II, 360. ihnen ertheilte Privilegien, 361 ff.
Majestät, deren Gewalt über das Recht der Natur, I, 422
Maiestatis crimen, III, 429
Majordom, oder Hofmeister der Fränkischen Könige, II, 527
Majorennität, verschiedene Bestimmung derselben, I, 228
— der Standespersonen, III, 55
Mancipationis formula, VI, 162. ob die Berührung des Ohrs dabey statt gehabt, 172. 394
Mancipio traditio, III, 303
Mandatum, das erst nach dem Tode des Mandantis auszurichten, ob es gültig, I, 200
Manngerichte, ob es noch in Provinziallehen statt habe, II, 472. V, 45. im Würtembergischen, 46. s. *Pares Curiae.*
Mantelkinder, sind auch von der Lehnsfolge ausgeschlossen, V, 521
Manus communis Saxonica, s. Mitbelehnten.

Drittes Register

Manuſcripti Codd. II, 12
Marciani, Aelii, ICti, vita, V, 144
Marmor, ihn zu verhandeln, war Häuſer niederzureiſſen verboten, III, 458
Marter, ſ. *Reus*.
Mathematik, deren Nutzen in der Rechtsgelehrſamkeit, VI, 9
Matrimonium impar, et de iure liberorum ex eo natorum ad ſucceſſionem feudalem, V, 513
— ad *morganaticam*, warum es Vermählung zur linken Hand genennet, V, 286
— *nobilis* cum vili vel turpi perſona, V, 451
— *principum*, II, 499
Maulſchelle, V. 423
Mecklenburgiſcher Erbvergleich. VI, 112
Memmingen, ſ. Austräge.
Mercatura L. ferendarum auxilio iuuanda, IV, 498
Metellianus, ein Zuname von Knechten, II, 281
Methodus Iurisprudentiae, V, 302
Miethsgerechtigkeit, V, 399
Militares homines, I, 433
Militaris ſtatus, ſ. *Iura*.
Milites agrarii, des Witechinds, wer ſie geweſen, I, 231. IV, 388
Milites, I, 231. primi et gregarii, 433. für Ritter, 434. für Vaſallen, 436. ob ſie nobiles geweſen, IV, 385 f. 397. beſaßen Lehngüther, 408 ff.
Minderjährige, ob ſie Teſtamente machen können, V, 59
Minderjährigkeit, ſ. Majorennität.
Miniſteriales, VI, 202 f.
Minnenbrüder, V, 425
Miniſter der Fürſten, ihre Beſtellung, II, 430. deren Pflichten und Obliegenheiten, 431 ff. wie ihre Bedienung aufhöre, II, 434
Minus, ob es per ellipſin ausgelaſſen werde, II, 50
Mißheyrathen, V, 451. 513 ff. ob durch ſolche der Adel

Adel verlohren werde, 453. ob die Lehne, 454. 518 f.
Mißheyrathen des hohen Adels in Teutschland, II, 85
Missio ex primo et secundo decreto, III, 140 ff. 145. wie sie die Pfandgerechtigkeit gewirket, 143. was in Ansehung des Curatoris bonorum beobachtet worden, 144. s. *Pignus*.
Mitbelehnten, ihre Lehnsfolge in feudo alienabili, IV, 87. und hereditario, 88 ff.
Mittere in consilium iudices, III, 182
Modestus, wenn er Consul gewesen, II, 547
Monumentum, s. *Cenotaphium*.
Mora, Abhandlung davon, V, 139
Mores vxoris, II, 244
Mortis causa Capio, II, 466
Münzen, IV, 463 f. cf. Vermächtniß.
— lübeckische. Nachricht davon, V, 443
Münzregal, VI, 107
Multa poenitentialis, s. Reukauf.
Mutuum, dessen Ableitung, I, 346. ob pro gratuito oder foeneratitio zu praesumiren, 352. Restitutio mutui, mutato pecuniae valore, 362. Historie des vom Salmasio erregten Streits, IV, 65

N.

Nachbarschaft, ob sie einige Verbrechen entschuldige, II, 373
Namen, der Knechte, bey den Griechen und Römern, II, 273
Naturalis, dessen doppelte Bedeutung in Ansehung der Eltern und Kinder, VI, 151
Negationes Pandectarum, II, 41
Negotiatores, wer sie zur Zeit der freyen Republik gewesen, III, 33
Negotium, vom Proceß, III, 365
Nießbrauch, so einer Stadt legirt, IV, 228. ob das Leibgedinge einer sey, s. Leibgedinge.

Drittes Register

Nobiles, vrbium Germanicarum ciues pactitii, VI, 444
— *Imperii immediati.* vindiciae eorum aduerſus ſuperioritatis territorialis extenſionem, V, 148 f.
Notae ſcribendi, ob ſie zur Verbeſſerung der LL. zu gebrauchen, II, 11
Nürnberg, ihre Geſchichtsſchreiber, II, 487. 489. Urſprung, 491. ff. Geſchichte, 497
Nunciatio noui operis, VI, 94
Nutzungen, ſ. *Fructus.*

O.

Obrogare legibus, II, 44
Od, deſſen Bedeutung ꝛc. II, 386. IV, 406
Odioſi, ſ. *Fauorabilia.*
Oefnungslehn, Oefnungsrecht, II, 389
Oettingen, ſ. Lehn.
Operis noui nunciatio, ſ. *Nunciatio.*
Oppreſſus, erſchrocken, III, 518
Orchius, ob es ein Römiſcher Geſchlechtsname, III, 466

P.

Pacta dotalia, römiſche und teutſche ſehr unterſchieden, III, 398
Pagenſes, konnten nur gegen pagenſes Zeugen ſeyn, V, 488
Pagus, deſſen Bedeutung, V, 488 f.
Pallium, III, 75. V, 108. 118. 121 ff. deſſen Urſprung, 123. wie deſſen Ertheilnng an den Röm. Pabſt gekommen, 124
— Würzburgiſches vertheidigt, V, 115. beſtritten, 118 ff.
Pandecten, ob ihr Latein ſo gut, I, 165. ob ſie aus dem Griechiſchen überſetzt, *ibid.* widerlegt, 166 ff. III, 509
Panisbriefe, III, 78

Papi-

Papirianus codex, was für Gesetze darinnen gestanden, III, 27
Pares Curiae, ob sie noch heute zu Tage bey Provinziallehen üblich, II, 471. V, 45. im Würtembergischen, 46
Parma, eius et Placentiae, nexus cum I. R. G. an adhuc subsistat, I, 270
Parricida, I, 89
Participium Praeteriti Passiui, nicht für das Participium Futuri gesetzt, I, 397
Pater, filiabus conditionem quaerere obstrictus, VI, 438
Pathengeld, zu welchem peculio es gehöre, III, 267
Patria potestas, iuris Romani, VI, 258 f. bey den alten Teutschen, 261 ff. heutige, 266 f. s. *potestas patria*.
Patriarchae Iudaeorum, III, 489
Peculium, quid, IV, 457
— *aduenititium*, III, 265. Recht des Vaters in selbigem, nach Unterscheid des Alters der Kinder, IV, 490
— — *extraordinarium*, was darzu zu rechnen, III, 265 ff. Rechte des Sohns in selbigem, 268. des Vaters, 270
— *castrense*, IV, 458
Pecunia dotalis, res ea emta an dotalis, VI, 585
Peregrini, III, 123. in wiefern sie das R. Bürgerrecht erlangt, I, 155. ob dergleichen noch heute zu Tage, I, 156
Persuadere, I, 200. 465
Petitio hereditatis. Grund des Unterscheids derselben von der Rei vindicatione in Erbschaftssachen, VI, 154
Pfand, s. *Pignus*, wenn verschiedene zusammenkommen, welches den Vorzug hat, III, 150 ff. s. Vorzugsrecht.

Drittes Register

Pflichttheil, s. *Legitima*. ob in die Quartam Trebellianicam einzurechnen, V, 532
Philosophie, ihr Nutzen in der Römischen Jurisprudenz, IV, 507
— stoische, der alten Rechtsgelehrten, II, 15. in der Lehre von Körpern und körperlichen Dingen, V, 450
Pictorum priuilegia, II, 359 ff. s. **Mahler**.
Pignus, Praetoriuin, III, 137. iudiciale, 146. Wirkungen von beyden, 147 ff. heutiger Gebrauch, 153 f. 155. s. *Missio*. **Vorzugsrecht**.
Placentia, s. *Parma*.
Placitum, 1, 256
Plebiscita, ob sie gleich anfangs Leges genennet worden, II, 149
Pohlen, dessen Verhältniß gegen das R. T. Reich unter den fränkischen Kaisern, III, 324 ff.
Policey, was darzu gehöre, VI, 64 ff.
Politiae ius, VI, 59
Polygamia, successiua, bey den Alten verhaßt und unanständig, II, 142
Pontificum collegium, vom Numa eingeführt, IV, 11
de *Popinis veterum*, VI, 374
Postliminii ius, III, 403. IV, 460 f.
Potestas patria, II, 157 ff. IV, 367. s. *patria potestas*.
— — *Principum*, IV, 45
Praediatorium ius, III, 551 ff.
Praefectus vrbi, in den ältesten Zeiten, III, 167. feriarum latinarum causa, 169. vom Caesare und Augusto gesetzte, *ibid.* f. ist nur einer gewesen, 170. seine Gewalt und Ansehen, 171 f.
Praes, III, 553
Praescriptio. ob sie nach dem Völkerrecht gegründet, IV, 500. s. **Verjährung**.
— *centum annorum*, in actionibus ecclesiae Romanae, I, 530
— *feudalis acquisitiua*, VI, 450

Praesumtio, II, 402. 404 Eintheilung derselben, 405 ff. s. Wahrscheinlichkeit.
Praetor, Ursachen dessen Einsetzung, II, 250. ob sie euersores iuris ciuilis gewesen, IV, 20. 279 ff.
— *peregrinus*, III, 38.
Prediger, Recht der Fürsten über selbige, IV, 157
Prima naturae, fontes iuris naturae, II, 174. was sie sind, 180
Privatrecht der Standespersonen, II, 419 ff.
Priuilegia, ob dieses auch soviel als privilegirte Personen heisse, I, 482. singularia de iis, 340 ff.
— der Mahler, II, 360
Proceß, s. Gerichtsordnung.
— peinlicher, II, 367
Probabilitas iuridica, II, 402. 404. s. Wahrscheinlichkeit.
Promotoriales litterae, III, 354
Promulgare legem, II, 332
Prorogare, was es heisse, VI, 182
Prorogatio Iurisdictionis, VI, 179. was, und wie vielerley sie sey, 182 f. was zur ausdrücklichen erfordert werde, 184 f. wenn sie statt habe, 186 f. ob in Ansehung der Erbgerichtsbarkeit, 190
Proscriptio Sullana, deren Geschichte, I, 88
Protectionis ius, II, 202
Protectoria, wie sie von Conseruatoriis unterschieden, II, 349 f. s. Schutzbriefe.
προσωπα, Portraits, IV, 43
Prudentiae ciuilis publicae in Academiis doctrina, IV, 86
Publicatio bonorum, bey den Römern, I, 84. II, 93
Pugillares, was es gewesen, V, 500. was in Ansehung derselben Rechtens, 501. ob, und wenn sie zu dem supellectile gehört, *ibid.* s. gehören zu den Büchern, 503
Puncti solatia, VI, 94
Punctum omne tulit, VI, 93

Q.

Qvabel, Qvabeltrank, was es sey, V, 430
Quaestiones perpetuae, II, 245
Quaestores parricidii, III, 28
Quarta Falcidia, V, 531. wie sie zu rechnen, wenn ein Acker und der Weg darzu legirt, II, 46. ob die Trebellianica mit darunter begriffen, III, 121
— *Fiduciarii*, V, 531. was darein zu rechnen, 532 ff. nicht, was der Fiduciarius iure, oder implendae conditionis causa bekommt, 534. heutiger Gebrauch, 535
— *legitima*, wenn sie eingeführt, III, 115
— *Trebellianica*, s. *Falcidia. Fiduciarii.*
Querela inofficiosi testamenti, ihr Ursprung, III, 33. IV, 80. ob sie nur actio praeparatoria sey, III, 528. ob dadurch, wenn einer damit nicht fortkommt, das legatum verlohren werde, VI, 152
Quinquennium. daß der Gradus Doctoris Iuris nicht mehr daran gebunden, III, 488
Quirites, a Curibus, IV, 10 f.
Quiritium Ius, IV, 143
Quod, statt des Accusatiui cum Infinitiua, III, 516

R.

Raymundi de Penna Forti, Decretalium compilatoris, interpolationes, V, 69
Rechenberg, Carl Otto, dessen Lebensumstände, IV, 160. Schriften, 167
Rechnung, der Zeiten, s. *Computatio.*
Recht, Begriff dieses Worts, I, 508
— gallisches, dessen Geschichte, IV, 3. 331 ff.
— justinianisches, ist im XII. Jahrhunderte in England gelesen worden, II, 268. s. römisches.
— der Natur, dessen kurze Geschichte, I, 505. Begriff desselben, 508. dessen Quellen, II, 176. Grundregel, 183. Gewalt der Majestät über solches, I, 422. s. Triebe.

Recht, peinliches, allgemeines, V, 322. teutsches, 204.
s. *ius criminale.*
— römisches. dessen Käuntniß in Praxi nöthig, I, 398. dessen Einführung in Italien und Teutschland, V, 307. wie es mit dem Teutschen vermischt worden, III, 381. beydes ist zu erlernen nöthig, IV, 461
— teutsches, dessen Geschichte, IV, 3. 320 ff. s. *Ius germanicum.* peinliches, V, 204
— der zwölf Tafeln, wie klug es abgefaßt, I, 22. 24
Rechte, bischöfliche. in welcher Qvalität die Reichsstände solche besitzen, VI, 103
Rechtsgelehrsamkeit. Verbindung der römischen mit der einheimischen, III, 381 ff.
— bürgerliche der Teutschen, (Estors) VI, 315. 463. (Walchs) 378. Sammlungen, 386. Schriftsteller, 388 f.
Recurs, von den höchsten Reichsgerichten an den Reichsconvent, I, 125. wenn er statt finde, 132
Regalien, VI, 99. quo iure sie die Reichsfürsten besitzen, 100. ihre notae characteristicae, 101. deren Mißbrauch und Vertheidigung, 111
Regula Catoniana, wenn sie statt habe, IV, 243. Ausnahmen, 246
Regulae iuris. Vertheidigung der Ueberschrift dieses Titels in den Pandecten, V, 183. ob sie nicht vielmehr definitiones enthalten, 185. ob sie in l. 1. h. t. recht beschrieben, 186. Fehler, die Tribonian in diesem Titel begangen, 189 ff. ob damit die Erlernung der Jurisprudenz anzufangen, 191
Reich, römischteutsches, dessen Regierungsform, II, 310
Reichsgesetze, s. Gesetze.
Reichslehen, in Romandiola, und dem päbstlichen Gebiete, II, 397
Reichsritterschaft, wenn sie zuerst zusammen in Gesellschaft getreten, V, 152. ob sie jemals Sitz und

Stimme auf dem Reichstage gehabt, 154. ihre Matricul, 155. Recht die Steuern einzutreiben, 157. ſ. *Nobiles Imperii*.
Reichsſtädte, ob ihnen das Recht der Austräge zukomme, II, 171. ob ihnen ein votum deciſiuum auf dem Reichstage zuſtehe, III, 400. deren Urſprung, V, 316. ſ. Städte.
Reichsſtände, V, 37. 133. deren wahrer Character, 38. wer darunter zu verſtehen, 40. ſind an die Stelle der Reichsbeamten getreten, 42. müſſen unmittelbare Reichsgüther beſitzen, *ibid.* 133. ob Lehen oder Allode, 135. ob ſie die territorial Superiorität haben müſſen, VI, 105. ihre Eintheilung, V, 43
Reichsſtandſchaft, war ehemals nur mit der Perſon verbunden, V, 39. heute zu Tage aber mit dem territorio, 41. ſ. Reichsſtände.
Rei vindicatio, ſ. *Petitio hereditatis*.
Remedium l. 2. C. de reſcind. vendit. III, 351 f.
Renten, jährliche, deren Erkaufung, IV, 359
Repertorium iuris, I, 111. ſ *Lexicon*.
Res litigioſa, kann nicht compenſirt werden, V, 526. 528
Reſciſſio, was es ſey, I, 359. contractus vitalicii, *ibid.*
Reſidentia. Urſachen, warum die Canonici, ſo Profeſſores, darzu nicht verbunden, IV, 505
Reſponſa Prudentum, ob ſie in ſententias et opiniones einzutheilen, III, 216. ihre Geſchichte und Anſehen, IV, 139 ff.
Respublica, wie zu ſchreiben, III, 219
Reſtitutio in integrum, VI, 522 f. ex capite vis et metus, 524. ex capite doli, 526
— *mutui*, mutato pecuniae valore, I, 362
Retentionis ius, VI, 290. tutori competens, 292 f.
Reukauf, ob er auch in Kaufcontracten ſtatt habe, V, 460
Reus, ſub tormentis ſpecialiter non interrogandus, V, 71

Richter, in peinlichen Fällen wohl instruiter, VI, 230
Ritter der Gesetze, III, 482
Römer, bedienten sich auch in den Provinzen der lateinischen Sprache, III, 503. sind Abkömmlinge der Pelasger gewesen, IV, 9
Romandiola, Reichslehen darinnen ꝛc. II, 397 f.
Rügen, dasige Rechte und Wechselrechte, III, 184
Rutiluis Rufus, P., dessen Leben, III, 117

S.

Sabinus, Masurius, wenn er gelebt, III, 114
Sacer, *sanctus* et *sacratus*, deren Bedeutung und Unterscheid, II, 353
Sachsenspiegel, ob er ursprünglich teutsch geschrieben, IV, 330 f.
Sacra priuata R. V, 87 f.
Sacramentum. I, 252 f. ob, und wie es von der Sponsione unterschieden, 253
Sacrum, III, 439
Sagitta ii, III, 315
Salisches Gesetz, in was für einer Sprache es geschrieben, IV, 327
Scaeuolae, Q. C. JCti, vita, V, 361
Scletum iuris ciuilis, VI, 83
Schaden, dessen Schätzung nach dem Aquilischen Gesetze, III. 290. 295
Schenkungen, unter Eheleuten, warum sie verboten, III, 431
— unter den Lebendigen, wenn sie widerrufen werden können, III, 469
Schiedsrichter, in Lehnsstreitigkeiten, V, 50 f.
Schild, Schildlehne, V, 287
Schimpfwörter, V, 424
Schulae palatinae, III, 485
Schreibart, der alten Rechtsgelehrten, II, 13
Schutz, des Kaisers, II, 344. 349 ff. auswärtiger Prinzen in Teutschland verhaßt, 346. Territorialschutz,

schutz, 347. der Reichsfürsten in ihrer Mitstände Landen, 348. darf der Gerichtsbarkeit nicht schaden, *ib. d.* ff. Ausnahmen, 351 ff.
Schutzbriefe, kaiserliche, II, 344. wie sie zu erklären, 345. 348
Schutzgerechtigkeit, wie sie von der Gerichtsbarkeit unterschieden, II, 345
Schwarnen, im Bremischen Stadtrechte, wer sie sind, V, 492
Sechzigjähriger, ob dessen Ehe mit einer funfzigjährigen verboten, III, 438
Secten, der alten Juristen, II, 19. ihr Ursprung, I, 450. 453
— im R. Reich nicht tolerirte, ob sie ein Landesherr aufnehmen könne, II, 73
Sectio debitoris in partes, II, 231 ff.
Sed, für *autem*, in adsumtionibus, I, 17
Sedisvacanz s. *Capitula*.
Seele menschliche, unter deren Wesen und Kraft ist kein Unterscheid, I, 509
Semper, für vrplurimum, V, 501
Senatus consulta, deren Ursachen, II, 150. worüber sie gefertiget werden können, V, 35. ob der Senat, während der freyen Republik durch solche neue Rechte angeordnet, VI, 305 f. ihre Autorität zur Zeit der Republik, V, 34
Senatusconsultum, Aemilianum, I, 150
— *Libonianum*, III, 393 f.
— *Macedonianum*, I, 75. III, 32. ob es noch im Gebrauch, 406. IV, 178
— *Modestianum*, II, 545 f. dessen Urheber, und wenn es gemacht, 547 ff.
— *Persicianum*, III, 438. IV, 511
— *Tertullianum*, III, 454
— *Vellejanum*, ob ihm renuncirt werden könne, IV, 28
— *Volusianum*, I, 96. 98

Seneschall, Groß- oder Erzseneschall, des fränkischen und teutschen Reichs, II, 514. 520. daher zuerrichtendes neues Erztamt, 522. ist vom Erztruchseß unterschieden, 525. ingleichen vom Majordom, oder Hofmeister, 527.
Septuagenarius, absens factus, quando pro mortuo habeatur, II, 460
Sepulcra. Itus, aditus, ambitus sepulcrorum et ad sepulcra, II, 139
Seruare de coelo, II, 337
Serui binomines, ob es dergleichen bey den Römern gegeben, II, 273
Seruitus. Usucapion derselben, III, 128. ob sie in re fructuaria, mit Einwilligung des Eigenthümers und Nießbrauchers, eingeführt werden könne, I, 188. ob es eine persönliche sey, in einem fremden Garten Früchte abzubrechen, u. s. w. III, 127
— *altius tollendi*, V, 536. deren Ursprung, 544. was sie sey, 545. worinnen sie bestanden, 546. ob es eine Seruitus vrbana oder rustica, 547. ob sie durch Verjährung erlangt werden könne, 548. daher entspringende Klagen, 549. heutiger Gebrauch, *ibid.* f.
— *altius non tollendi*, ist eine besondere Servitut, V, 546 f.
— *aquae hauriendae*, V, 168
— *ne luminibus officiatur*, V, 546. 547
Si, zweymal gesetzt, für sive, I, 6
Siciliae codex diplomaticus, III, 415
Siebenzigjähriger Greis, s. *Septuagenarius*.
Siglae, wie zur Verbesserung des iuris ciuilis zu brauchen, II, 419
Sipzahl, V, 292
Societates indiuiduae, IV, 433
Soldatenstand in Teutschland, I, 430 ff. daher entspringende Lehnrechte, 435. andere teutsche Rechte, 439

Solus, statt vnus, III, 517
Spatzierengehen, auf fremden Boden, ob es eine Servitut seyn könne, III. 127
Specificatio iurata. ob sie schlechterdings die Stelle eines Inuentarii vertreten könne, VI, 161
Sponsaliorum ius, V, 405
Sponsio, s. *Sacramentum*.
Sprache, teutsche, warum sie zur Staatssprache erwählt, V, 165
Staatsrecht, teutsches, wie es vorzutragen, I, 235
Städte, Eintheilung in Freye und Reichsstäde, I, 122
Stammgüther, I, 439
Standespersonen, II, 425. ihr Privatrecht, II, 419. Vormundschaften, III, 46. welche auf die Justinianischen Instituten Fleiß gewendet, IV, 136
Status, V, 39. *Imperii*, s. Reichsstände.
Statuten, teutsche, wie sie beschaffen und auszulegen, II, 33
Stipulatio, II, 455 ff.
Strafen, von Eßwaaren und Getränke, bey den alten Teutschen üblich, I, 99
Strafgesetze, ob sie allemal bey der Erklärung einzuschränken IV, 180
— der Römer, ob sie so hart, II, 240
Successio feudalis, s. Lehnsfolge.
— *ab intestato*, VI, 141. ihr Grund und Classen, 146 f.
— *in stirpes*, VI, 147 f.
Sufferre aestimationem, I, 176
Superficiarium ius, ob es ein dominium vtile, III, 550

T.

Tallhöfers Kamp-Recht, Nachricht davon, V, 427
Taubenschläge, Recht derselben, III, 534
Temporum computatio, ciuilis et naturalis, I, 27 sqq.
Regel davon, 37. Ausnahme, 40
Termini moti crimen, IV, 184

Territorium, Bestreitung der Regel: quicquid est in territorio, praesumitur etc. IV, 340 ff.
— *clausum et non clausum*, IV, 346. ihr Ursprung, 360. daß es dergleichen gebe, 441. was clausa seyn, 442
Testament Ursache, deren Einführung bey den Römern, IV, 351. ihre verschiedenen Arten, 352 f. wenn der Testator ermordet, wenns eröfnet werden können, I, 287. ob die alten Teutschen nichts davon gewußt, IV, 325 f. Widerrufung
— der Eltern privilegirtes, IV, 354. ob alle Solennitäten erlassen, 356. s. *exheredatio*.
— *impuberum*, V, 59
— *militare*, dessen Privilegien, IV, 175
— *ad mortem damnatorum*, V, 345
— *prodigi* in Germania inualidum, V, 173
— *solenne*, III, 456
Testari, III, 131
— per relationem ad schedulam, IV, 313 f.
Testatio, s. Atteſtatio, III, 131
Testis reo paris praestantia, V, 482
Teutsche, deren Verdienste um die Iurisprudentiam elegantiorem, IV, 437 f.
That, Beschreibung, I, 510
Theophilus, ob er zu Justinians Zeiten gelebt, I, 75. III, 202 f. vertheidigt, I, 62. Nutzen seiner Paraphrasis, II, 28. III, 197. ob er sie seinen Zuhörern dictirt, III, 204. deren Uebersetzung, 221
Thesaurus iuris ciuilis et canon. Meermannianus, II, 90. s. *Meermann*.
Titel, lächerliche, III, 82
Todesstrafe, ob sie einem vorsätzlichen Mörder erlassen oder in eine andre verwandelt werden könne, V, 58. ob sie Bürgschaft zulasse, *ibid.*
Tormenta, s. *Reus*.
Trank oder Drank, dessen alte Bedeutung, V, 430
Transactio, super omittenda criminis capitalis accusationc

tione actori illicita, I, 265. super controuerſiis ex teſtamento non cognitis tabb. III, 544
Transplantandi ſubditos emigraturos ius, V, 347
Transuehi equo publico, I, 244
Tribuni plebis, wieviel ihrer anfangs geweſen, II, 333 ff.
Triebe, natürliche, ob und wiefern ſie als principium iuris naturae anzuſehen, II, 175 ff. welche es ſind, 181
Truchſeß, Erztruchſeß, II, 525
Tueri, paſſiue gebraucht, III, 516 f.
Tutela ſub ea viuentes, vtrum hodie ſint ſui vel alieni iuris, VI, 255
— *fiduciaria*, IV, 147 f.
— *pactitia*, ob ſie bey den Römern ſtatt gehabt, I, 383
Tutor. an ei competatius retentionis, VI, 290
— *teſtamentarius*, incertus, IV, 172

U. V.

Vadutio, I, 250. IV, 265
Vadimonium, deſſen Bedeutung, I, 251. IV, 265. Formeln, 266. wie lange ſie üblich geweſen, 268
— *deſerere*, I, 251. IV, 265
Valor pecuniae, ſ. *Reſtitutio*.
Valuaſor, vom teutſchen Verweſer, V, 283
Vas, IV, 265
Vaſallen, I, 445. Ableitung dieſes Worts, V, 282. deren ſind im Longobardiſchen Lehnrechte vier Claſſen, 284
Vater, ſ. *ius vitae et necis*. väterliche Gewalt.
Ueberreden, zum Böſen, iſt mehr, als Zwingen, I, 200. 465
Ueber- und Unterſchriften der Geſetze, I, 275. II, 20
Ueberſetzungen, griechiſche, des Römiſchen Rechts, II, 25
Verbeſſerung, der Lesarten in den Geſetzen des juſtinianiſchen Rechts, II, 10 ff.

Verbrechen, welche bey den Römern mit Einziehung der Güther bestraft worden, I, 84 ff.
Verdoppelung der Buchstaben, I, 47. II, 12.
Vergleich, über ein Capitalverbrechen, s. *Transactio.*
— über ein Testament, ob er gültig wenn es noch nicht eröffnet, II, 545
Verjährung. Geschichte derselben, VI, 350. nach dem geistlichen Rechten, 354. einige besondere Rechtsfälle, 356 ff. s. *Vsucapio.*
Veritas. s. **Wahrheit.**
Verkaufung der Kinder, IV, 371. verboten, 376
— dreymalige, bey der Emancipation, ob sie nur imaginaria gewesen, III, 30. IV, 371
Verletzung, über oder unter die Hälfte, III, 352
Vermächtniß, jährliches, in was für Münzsorten es zu bezahlen, V, 77
Verschwender, s. *Testamentum prodigi.*
Versetzungsrecht, der Fürsten, in Ansehung ihrer Unterthanen, die der Religion wegen emigriren wollen, V, 347
Vertrag. ob dieses der einige modus acquirendi derivatiuus, I, 511
Verurtheilte. wie es mit ihren Güthern bey den Römern gehalten worden, I, 84 ff. II, 93
Verus, Lucius, ob er Commodus genennet worden, II, 47. 552
Vestales, und ihre Rechte, III, 535
Vi, metuque gesta, zu Rom gültig, ehe die Stoische Philosophie bekannt wurde, II, 17
Vidua doaria, II, 535. ihre Rechte, *ibid.* s. Leibgedinge.
Villicus vrbis, III, 170
Vini adusti ius, V, 53
Vir bonus. ob dadurch der Richter angedeutet werde, II, 185
Vitalicius, woher es komme, und was es bedeute, I, 356
Unciarium foenus. wie hoch es sich belaufe, III, 32. 433

Vnio electoralis. ſ. Churfürſtenverein.
— *prolium*, unter Standesperſonen, III, 49
Vniuerſitas. eam puniendi ius quamdiu duret, III, 273
Vniuirae, bey denen Alten geehrt, II, 142
Unkoſten, peinliche, wenn ſie Unterthanen, beſonders aus einem Vertrage und bey fremden Delinqventen, tragen müſſen, II, 88. 89 ff.
Untüchtigkeit, zum Eheſtande, ob es eine Urſache zur Eheſcheidung, V, 417
Unwahrheiten, hiſtoriſche, deren Urſachen, I, 420
Unwiſſenheit, ſ. *Ignorantia.*
Unzucht, mit einer häßlichen Weibsperſon, ob ſie ſtrafbarer, als mit einer ſchönen, I, 317
Vocatio in ius, vetus Romana, I, 237. bey welchen Perſonen ſie nicht ſtatt gehabt, 240. 246. ihre Wirkung, 239. 247
Völkerrecht, ietztübliches europäiſches in Friedenszeiten, II, 51. 53
Vogt, II, 197. ihr Urſprung, 198. ihre Rechte und Pflichten, 217 ff. 220. in den Reichsſtädten, 222
Vogteyleben, ſ. *Feudum aduocatiae.*
C. *Voluſius Maecianus* ICt. deſſen Leben und Schriften, I, 94
Von, particula. ein Kennzeichen des Adels, IV, 269. 380 ff. V, 290
Vorkauf, in Lehngüthern, II, 469
Vorleſungen, juriſtiſche, deren Verbeſſerung, I, 513
Vormund ſ. *tutor.*
Vormundſchaft. wie ſie bey den alten Teutſchen beſchaffen geweſen, VI, 263 ff. ob dieſe noch heute zu Tage ſtatt habe, 268 f.
— der Prinzen und Standesperſonen, III, 51. Arten und Wirkungen, 52 ff. darzu wurden die Landſtände mitgezogen, II, 400
— verſprochene, ſ. *Tutela pactitia.*
— über die Weibsperſonen, II, 246
Vorzugsrecht, ob es bey der Beſitznehmung ex primo

mo decreto ſtatt gehabt, III, 147. wie ex ſecundo decreto, 150. wie bey dem gerichtlichen Pfande, *ibid.* heutiger Gebrauch, 155. ſ. Pfand.
Votum deciſuum, der Reichsſtädte, III, 400
Vſucapio. VI, 349. ſ. Verjährung.
— *ſeruitutum*, III, 128
— *prohibita*, IV, 465
Vſurae, ſ. *Arbitrium*.
— *centeſimae, ſemiſſes*, III, 433
— *ex mora* in ſoluendo mercium pretio facta, III, 459
Uſurpation, VI, 352 f.
Vſusfructus, municipibus legatus, IV, 228
Utrecht, Recht des Kaiſers über daſige Biſchöffe, IV, 495
Vulgus humilis, beym Günther, ſind ingenui, IV, 400
Vxor, dotem conſtante matrimonio repetens, VI, 533

W.

Wahrheit, wie ſie in Proceſſen zu erforſchen, V, 48
Wahrſcheinlichkeit, juriſtiſche, II, 404. deren Stufen in Anſehung der Sachen, 408. des Beweiſes, 411. durch Zeugen, 413. durch Documente, 416. durch Eidſchwüre und den Augenſchein, 417
Wapeltrank, ſ. Ovabeltrank.
Wappen, adeliche, IV, 271 f. 420 ff. ſind mit den Lehen erblich worden, 423
Waſſerſchöpfungsrecht, V, 168
Wechſelrecht, Rügiſches, III, 184. in Anſehung der Juden, V, 49
Wegſetzung der Kinder, IV, 371 f. wenn ſie verboten worden, 375
Weiber, ſind eigentlich nicht lehnsfähig, I, 437. wenn ſie in iudiciis publicis Anklägerinnen ſeyn können, 287. vom Zeugniß ausgeſchloſſen, V, 494. 496
Weiberleben Folge darinnen, VI, 205 f.
Were, ſ. Kinder.

Drittes Register der vornehmsten Sachen.

Widerrufung eines Testaments, was darzu erfordert werde, I, 475
Witbe, s. Leibgedinge.
Wörter, alte teutsche juristische erklärt, V, 424 f.
Worms, deren Ursprung, V, 316
Wurceburgensis Episcopatus, s. *Franconia*.

3.

Zeit, s. *temporum computatio*.
Zenoniana lex, de Emphyteusi, erläutert, III, 532
Zeugen, Hindernisse der Glaubwürdigkeit derselben, II, 415. mußten bey dem alten Teutschen den Beklagten am Stande gleich seyn V, 482, 484. worinnen diese Gleichheit bestanden, 485
— ob ein Codicill ohne solche gültig, IV, 310 ff. s. Codicill.
Zinßen von ausgeliehenen Geldern, wie vielerley, I, 350. wie weit das Gutdünken des Richters dabey statt habe, 351 f. wie hoch sie bey den Römern sich belaufen, III, 432 f.
Zinnßlehnguth, I, 401. 404. 407. Lehnsfolge darinnen, 408
Zollgerechtigkeit, VI, 110
Zurechnung, was sie sey, I, 511
Zwangbackofen, IV, 77
Zwirn, s. Leinwand.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Bach, Johann August, 1721-1758

Unpartheyische Critick über Juristische Schriften inn- und ausserhalb Deutschland Nebst einer Vorrede, worinnen die vornehmsten Lebensumstände ihres Verfassers, Herrn D. Johann August Bachs, mitgetheilt werden
Bd.: [7]

Leipzig 1759

Jur.is. 29-6,1/7
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10740063-0
VD18 80398138-001